

Jahresbericht und Jahresrechnung 2025



feuerwehrverband
beider basel

Feuerwehrverband beider Basel - Traditionen leben, Weiterbildung und Nachwuchs fördern, Ehrungen von Feuerwehrangehörigen vollziehen sowie viele attraktive Dienstleistungen für Mitglieder anbieten.



Bestand des Verbandes

Mitgliederbestand per 31.12.2025:

Anerkannte FW aus BL und BS

Gemeinde-/Milizfeuerwehren	38	Blumer Dr. Peter J., Feldmeilen	2015
Berufsfeuerwehren	3	Knöri Marc, Allschwil	2015
Betriebsfeuerwehren	11	Tschudin Peter, Augst	2015
Jugendfeuerwehren	15	Jauch Peter, Ettingen	2016
Einzelpersonen	11	Wittlin Jan, Lausen	2017
Organisationen	6	Koch Jürg, Giebenach	2018
Aktive Instruktoeren	43	Büchler Jörg, Basel	2021

Ehrenpräsidenten

Schneider Markus, Diegten	2003	Furer Sonja, Lausen	2022
Schneitter Roland, Basel	2012	Vogt Markus, Allschwil	2022
		Stramonio Sandro, Basel	2023

Ehrenmitglieder

Kaup Werner, Schönenbuch	1988	Wyttenbach Christoph, Reinach	2023
Wegmüller Dr. Roland, Basel	1989	Schärer Adrian, Gelterkinden	2024
Sommer Walter, Ormalingen	1991	Vogler Martin, Kaiseraugst	2024
Hasler Jürg, Basel	1993	Brack Melanie, Itingen	2025
Jäggi Stephan, Basel †2026	1994	Marcandi Thomas, Allschwil	2025

Salathe Paul, Seltisberg	1994	Verdiente Mitglieder	
Fünfschilling Dr. Hans, Binningen	1997	Freimitglieder	
Wyss Kurt, Frenkendorf	1998	Amt für Militär u. Bevölkerungsschutz	1972
Brack Martin, Liestal	1999	Häring Kurt, Aesch	1982
Marlétaz Claude, Nuglar	1999	Schäublin Marcel, Liestal	1985
Schild Jörg, Basel	1999	Börlin Hans, Diegten	1986
Bürgin Kurt, L'Ampolla/E	2000	Bouverat Alphons, Allschwil	1987
Ramseier Werner, Muttentz	2000	Kunz Peter, Gelterkinden	1988
Rippstein Markus, Tenniken	2000	Grolimund Bruno, Reinach	1990
Seebacher René, Reinach	2000	Weisskopf Edy, Pratteln	1990
Zuberbühler Rico, Füllinsdorf	2000	Wiesner Armin, Seltisberg	1990
Fröhlich Bernhard, Dagmersellen	2001	Aschwanden Fred, Liestal	1992
Ritter Max, Wenslingen	2003	Lang Walter, Basel	1992
Flühler Werner, Allschwil	2003	Inniger Ernst, Gelterkinden	1993
Bopp Roland, Zug	2004	Kämpfer Martin, Pratteln	1995
Ossola Flavio, Liestal	2004	Lüdin Kurt, Bubendorf	1995
Stohler Sven, Arbon	2009	Schneider Christoph, Olsberg	1995
Spinnler Manuel, Gelterkinden	2010	Wagner Paul, Gelterkinden	1995
Stampfli Werner, Zeglingen	2011	Goldene Verdienstnadel	
Wildhaber Christian, Reinach	2011	Dietz Werner, Hofstetten	1996
Ballmer Adrian, Liestal	2012	Hartmann Fritz, Füllinsdorf	1996
Dietz Werner, Hofstetten	2012	Berdar René, Bülach	1997

Feuerwehrverband beider Basel
Geschäftsstelle
CH-4410 Liestal

geschaefsstelle@fvbb.ch
www.fvbb.ch

Schaffner Hanspeter, Liestal	1998
Kuny Oswald, Pratteln	2000
Tschudin Roland, Bubendorf	2000
Schächteli Roland, Allschwil	2001
Gunzenhauser Markus, Oberhofen	2003
Schmutz Hanspeter, Binningen	2003
Helfer Peter, Allschwil	2004
Steinegger Walter, Magden	2004
Halbeisen Martin, Laufen	2005
Naef Josef, Diegten	2005
Zahnd Heinz, Liesberg	2005
Bätscher René, Münchenstein	2006
Berdar Jean-Marie, Gelterkinden	2006
Wildhaber Christian, Reinach	2008
Hochuli René, Muttenz	2009
Rudin Markus, Liestal	2010
Wüthrich Ueli, Thürnen	2010
Cadruvi Thomas, Oberwil	2011
Schielly Roland, Basel	2011
Dennler Markus, Liestal	2012
Marti Hansjörg, Allschwil	2012
Navaretta Mario, Aesch	2012
Fischer Beat, Riehen	2015
Marchon Raphael, Maisprach	2015
Schäfer Michael, Birsfelden	2015
Aebin Georges, Bockten	2016
Nyffeler Thomas, Rothenfluh	2016
Waldner Olivier, Allschwil	2016
Koch Jürg, Giebenach	2017
Müller Claudia, Langenbruck	2017
Salathe Roger, Liestal	2017
Hochuli Thomas, Sissach	2018
Abbt Andy, Münchenstein	2019
Christen Martin, Frenkendorf	2019
Goepfert Daniel, Pfeffingen	2019
Bütler Markus, Basel	2021
Hofer Oliver, Rheinfelden	2022
Amsler Patrick, Sissach	2023
Silvestrin Walter, Oberwil	2023
Brogle Gregor, Pratteln	2024
Kiefer Markus, Birsfelden	2024
Marcandi Thomas, Allschwil	2024
Pérez Rafael, Birsfelden	2024

Vorstand

Präsident

Major Straumann Dominik, Muttenz

Vizepräsidenten

Hptm Spiess Daniel, Buckten

Ressortleitung Finanzen/Sponsoring

Hptm Spiess Daniel, Buckten

Ressortleiter Ausbildung/Leiter Ausb FVBB

Major Geu Andreas, Rickenbach

Ressortleiter Feuerwehren

Oblt Müller Dominik, Häfelfingen

Ressortleiterin Jugendfeuerwehr

Oblt Gerber Christine, Muttenz

Ressortleiter Technik

Hptm Gerber Andreas, Aesch

Ressortleiterin Anlässe

Kpl Zeugin Talina, Liestal

Geschäftsstelle

Sabrina Hungerbühler, Muttenz

Bereichsleitung und -mitarbeitende

Ressort Ausbildung (Bereichsleitung)

Major Geu Andreas, Rickenbach

Major Knöri Marc, Allschwil

Major Wyss Christian, Reinach

Major Roth Ueli, Langenbruck

Ressort Feuerwehren

Lt Suter Andreas, Arlesheim

Ressort Jugendfeuerwehr

Drixl Andy, Reinach

Rubin Sandra, Dittingen

Ressort Technik

Lt Stampfli Niki, Burg i. L.

Fw Vilàghy Juanita, Reinach

Feuerwehrrinstruktorencorps beider Basel

Stampfli Werner, Zeglingen	1999	Forster Martin, Zwingen	2018
Knöri Marc, Allschwil	2002	Gerber Andreas, Aesch	2018
Müller Michel, Brislach	2004	Grossen Samuel, Binningen	2018
Stauffer Patrick, Möhlin	2008	Kaiser Simon, Sissach	2018
Straumann Dominik, Muttenz	2010	Salathé Philipp, Waldenburg	2019
Lerch Niklaus, Giebenach	2010	Wagner Andreas, Bockten	2019
Wyss Christian, Reinach	2011	Honegger Sebastian, Ettingen	2020
Wytttenbach Christoph, Reinach	2011	Schenker Daniel, Frenkendorf	2020
Binggeli Philipp, Allschwil	2011	Feuz Patrick, Arlesheim	2021
Spiess Daniel, Buckten	2012	Flück Sascha, Liesberg	2022
Brack Florian, Liestal	2013	Haymoz Sergio, Laufen	2024
Ritter Dominique, Diepfingen	2013	Hofer Oliver, Rheinfelden	2024
Roth Ulrich, Langenbruck	2013	Koster Ralf, Riehen	2024
Schmid Benjamin, Muttenz	2013	Lochiger Pascal, Reinach	2024
Spiess Markus, Wittinsburg	2013	Lurz Beat, Sissach	2024
Weisskopf Daniel, Pratteln	2013	Waeber Fabian, Lausen	2024
Wunderskirchner Reto, Burg i.L. (bis 31.12.2025)	2013	Fäh Yanick, Itingen	2025
Geu Andreas, Rickenbach	2015	Goossens Tobias, Binningen	2025
Jenni Christoph, Pratteln	2016	Brügger Cyrill, Muttenz	2026
Kämpfer Remo, Zunzgen	2016	Degen Rolf, Hölstein	2026
Bleuler Martin, Diegten	2017	Gaugler Sven, Liestal	2026
Marti Hansjörg, Allschwil	2017	Lenherr Eveline, Reigoldswil	2026
Morales Santiago, Riehen	2017	Oberli George, Riehen	2026
Suter Andreas, Arlesheim	2017	Salathe Stefan, Seltisberg	2026
Volery Stephan, Itingen	2017		



PROTOKOLL

19. ordentliche Delegiertenversammlung des Feuerwehrverbandes beider Basel (FVBB) vom 03. Mai 2025 in der Mehrzweckhalle, Ettingen.

Traktanden Traktandenliste

- A) Genehmigung des Protokolls der letzten Delegiertenversammlung
- B) Genehmigung
 - a) Jahresberichte
 - b) Jahresrechnung samt Revisorenbericht
- C) Genehmigung
 - a) Budget 2026
 - b) Jahresbeiträge 2026
- D) Mutationen
- E) Wahlen:
 - a) Ressortleitung Jugendfeuerwehr
Wahl-Vorschlag: Christine Gerber
 - b) Rechnungsrevisoren
 - c) Delegierte DV SFV
- F) Ehrungen und Abgabe von Auszeichnungen
- G) Behandlung von Anträgen
- H) Verschiedenes

Eröffnung

Die 19. Delegiertenversammlung wird durch den Musikverein Ettingen eröffnet. Dominik Straumann, Präsident des Feuerwehrverbandes beider Basel, begrüsst alle Gäste, Delegierte und Begleiter herzlich in Ettingen.

Als ältestes anwesendes Ehrenmitglied erhält Werner Kaupp ein Präsent.

Dominik Straumann bedankt sich jetzt schon beim Organisationskomitee für die problemlose Vorbereitung dieses Anlasses.

Bereits schon traditionell spielt der Musikverein Ettingen den Baslermarsch sowie das Baselbieter Lied und es wird kräftig mitgesungen. Im Gedenken an alle verstorbenen Feuerwehrangehörigen folgt die Totenehrung.

Aus unseren Reihen werden namentlich erwähnt:

- Willy Börlin, ehem. Kdt
- Ernst Hunziker, ehem. Kdt
- Peter Niederhauser, ehem. Kdt Stv
- Andreas Schulthess, Kdt Stv
- Paul Sprenger, ehem. Kdt
- René Stöcklin-Haberthür, ehem. Kdt

Die Einladung mit den Berichten wurde rechtzeitig zugestellt.

Feststellung der Präsenz

Auf Grund der Eingangskontrolle wurde folgende Präsenz festgestellt:

Delegiertenstimmen (99 Anwesende)	449
Ehrenmitglieder	22
Einzelmitglieder/aktive Instrukto	11
Organisationen	1
Vorstand	9
Total Stimmen	492
Absolutes Mehr	247
Zweidrittels Mehr	328

Ehregäste	22
Bereichsleitung und -mitarbeitende	2
Freimitglieder und goldene Verdienstnadel	5
Abtretende Instrukto	2
und Stellvertreter	
Ehrenmitglieder	22
Einzelmitglieder/aktive Instrukto	11
Organisationen	1
Vorstand/Geschäftsstelle	10
Delegierte der Gemeinden	9
Presse	31
Anwesende Delegierte	99
Total Anwesende	184

Die Stimmzähler werden erst gewählt, wenn die Stimmen ausgezählt werden müssen. Die Delegiertenversammlung läuft nach der vorliegenden Traktandenliste ab. Es gibt keine Ergänzungen und Einwände.

Ansprache von Sibylle Muntwiler, Gemeindepräsidentin Ettingen

Ein traditioneller Punkt ist ebenfalls die Vorstellung des Austragungsortes. Sibylle Muntwiler, Gemeindepräsidentin Ettingen, stellt die Gemeinde kurz vor. Ettingen liegt im schönen Leimental und hat 5600 Einwohner. 50% der Fläche ist Waldgebiet, welcher ein grosser Teil an den Kanton Solothurn grenzt. Als grosse Stärke und Wichtigkeit erwähnt sie die gute Zusammenarbeit der Feuerwehr und auch der Gemeinde mit dem ganzen Leimental.

Dominik Straumann bedankt sich bei Sibylle Muntwiler und überreicht ihr ein Präsent.

Traktandum A Genehmigung Protokoll letzte DV Die 18. Delegiertenversammlung fand am 27. April 2024 in der Mehrzweckhalle in Gelterkinden statt. Die Beschlüsse wurden im Protokoll der 18. Delegiertenversammlung des Feuerwehrverbandes beider Basel erfasst. Das Protokoll wurde einstimmig genehmigt und der Verfasserin, Sabrina Hungerbühler, verdankt.

Traktandum B Genehmigung

a) Jahresberichte

Es ergeben sich keine Wortbegehren.

⇒ Der Jahresbericht des Präsidenten, Dominik Straumann, wird einstimmig genehmigt.
⇒ Die Jahresberichte der Ressorts Ausbildung, Feuerwehr, Anlässe, Technik, Finanzen/Sponsoring, Jugendfeuerwehr sowie der Geschäftsstelle, werden einstimmig genehmigt.

Wiederum wurde ein Bericht vom Feuerwehr-Inspektorat beider Basel, von Oberst Werner Stampfli und Oberstlt Daniel Weisskopf, erstellt. Dieser Bericht zeigt die wichtigsten Kennzahlen der Feuerwehren in Basel-Stadt und Basel-Landschaft auf eindruckliche Art und Weise, was sie jeweils geleistet haben. Dominik Straumann verdankt diesen Bericht.

Ansprache von Peter Hartmann, Landratspräsident

Es freue ihn heute hier zu sein und das Grusswort vom Landrat überbringen zu dürfen. Beeindruckt ist er vom Jahresbericht des Feuerwehrverbandes beider Basel mit all den interessanten Fakten des vergangenen Jahres. Für ihn ist die Feuerwehr der Inbegriff für Teamarbeit und Verlässlichkeit. Er bedankt sich beim Verband und dem Feuerwehr-Inspektorat für die Anlässe und Einblicke in den Alltag des Feuerwehrwesens, welches er in seinem Jahr als Landratspräsident gewinnen durfte. Er spricht sein grosser Respekt an jeden Einzelnen für den Einsatz und die Bereitschaft aus.

Dominik Straumann bedankt sich bei Peter Hartmann und überreicht ihm ein Präsent.



b) Jahresrechnung samt Revisorenbericht

Das Sponsorenkonzept wurde ins Leben gerufen. Durch dieses konnte eine positivere Jahresrechnung erzielt werden. Mit diversen Kursen konnte ein kleiner Gewinn erzielt werden, sowie mit dem Materialverkauf und Kostenminimierung bei den Anlässen.

Der Revisorenbericht der Sektionen Stützpunktfeuerwehr Sissach, Feuerwehrverbund Wasserfallen und Feuerwehr Region Gelterkinden ist im Jahresbericht enthalten. Es erfolgen keine Wortbegehren.

⇒ Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt.
⇒ Revisorenbericht wird zur Kenntnis genommen.

Der Vize-Präsident, Daniel Spiess, dankt den Rechnungsrevisoren für die Prüfung der Jahresrechnung sowie der Geschäftsstelle FVBB für die Führung der Kasse.

Ansprache von Anton Lauber, Regierungsrat

Entspannt und zufrieden, dass er nicht über Geld reden muss, mit diesem Satz begann er sein Grusswort. Auch ihm wurde beim Lesen des Jahresbericht bewusst, Feuerwehr ist viel mehr als Feuer löschen, auch die Personenrettungen seien eine beachtende Anzahl. Er dankte für den hochwertigen Einsatz, die hervorragende Zusammenarbeit und top Arbeit für Wohl und Sicherheit der Bevölkerung. Besonders freue ihn auch immer der Besuch am Jugendfeuerwehr-Tag. Es ist immer toll zu sehen mit welchem Engagement und Freude die Jugendlichen aktiv seien, ein wertvoller Anlass und ein tolles Verhältnis spürbar zwischen „jung und alt“.

Dominik Straumann bedankt sich für seine Worte bei Anton Lauber mit einem Präsent.

Traktandum C Genehmigung

a) Budget 2026

Das Budget wird einstimmig angenommen.

b) Jahresbeitrag für das Jahr 2026

Ankündigung für 2026: Der Verteilschlüssel ist nicht mehr zeitgemäss mit der Zunahme der Verbunde. Der Vorstand wird einen neuen Verteilschlüssel erarbeiten. Weitere Info folgen am Info-Anlass 13. November 2025.

Berechnungsgrundlage Jahresbeitrag in CHF

bis 5'000 Einwohner	450
von 5'001 bis 10'000 Einwohner	575
von 10'001 bis 15'000 Einwohner	700
von 15'001 bis 20'000 Einwohner	825
von 20'001 bis 50'000 Einwohner	950
ab 50'001 Einwohner	1'075

Betriebsfeuerwehren bis 20 AdF	450
Betriebsfeuerwehren von 21 bis 40 AdF	575
Betriebsfeuerwehren von 41 bis 60 AdF	700
Betriebsfeuerwehren von 61 bis 80 AdF	825
Betriebsfeuerwehren von 81 bis 100 AdF	950
Betriebsfeuerwehren ab 100 AdF	1'075
Einzelmitglieder	50
Organisationen	ab 150

Ehren- und Vorstandsmitglieder sowie aktive Instrukto:ren des Instrukto:rencorps beider Basel sind beitragsfrei.

⇒ Jahresbeiträge werden einstimmig genehmigt.

Traktandum D Mutationen

Austritte Feuerwehren: keine

Austritte Instrukto:ren:

- Brack Melanie, Itingen

Eintritte Feuerwehren: keine

Eintritte Einzelmitglieder (Instrukto:ren):

- Fäh Yanick, Itingen
- Goossens Tobias, Binningen

Somit sieht der Bestand wie folgt aus:

Feuerwehren mit 2'854 Mitgliedern	55
andere Organisationen	7
Vorstandsmitglieder	8
Ehrenmitglieder	42
Freimitglieder	15
Träger der goldenen Verdienstnadel	46
Einzelmitglieder	11
aktive Instrukto:ren	44

Insgesamt per 31.12.2024: 3'027 Mitglieder

Ansprache von Werner Stampfli, Feuerwehrinspektor BL

Fitness. Mit diesem Stichwort startet Werner Stampfli. Feuerwehrdienst erfordert körperliche und geistige Fitness - das wissen alle. Aber Wissen ist nicht alles. Technik, Taktik, Struktur,

Geld alles wichtig, aber Fitness ist die Sicherheit für jeden Einzelnen und seine Kameraden. Fitness sollte wieder mehr in den Vordergrund rücken. Einsatz braucht Fitness.



Dominik Straumann bedankt sich bei Werner Stampfli für seine Worte und für das Geschenk der BGV, welches sehr geschätzt und nicht als selbstverständlich betrachtet wird. Er übergibt auch ihm ein Präsent.

Traktandum E Wahlen

a) Ressortleitung Jugendfeuerwehr

⇒ Christine Gerber wurde einstimmig gewählt.

b) Rechnungsrevisoren

Gemäss Statuten scheidet die Stützpunktfeuerwehr Sissach als Rechnungsrevisorin aus. Es verbleiben der Feuerwehr Verbund Wasserfallen und die Feuerwehr Region Gelterkinden. Neu wird die Feuerwehr Ettingen vorgeschlagen und mit grossem Applaus gewählt.

g) Delegierte DV SFV

Auf den schriftlichen Aufruf an alle Kommandos die Teilnahme an der Delegiertenversammlung des Schweizerischen Feuerwehrverbandes vom 21. Juni 2025 in Baden, haben sich folgende Kameraden gemeldet:

- Dominik Straumann, Vorstand FVBB/Instruktor
- Daniel Spiess, Vorstand FVBB/Instruktor
- Christine Gerber, Vorstand FVBB
- Peter Jauch, Ehrenmitglied FVBB
- Andreas Brodbeck, BtF Varo Energy
- Toby Hügli, Milizfeuerwehr Basel
- Adrian Schärer, FW Region Gelterkinden
- Reto Kunz, FW Region Gelterkinden
- Clemens Pessel, FW Langenbruck
-

⇒ Diese Delegierten werden einstimmig gewählt.

Ansprache von Dominik Walliser, Kommandant Rettung Basel-Stadt

Feuerwehrangehörige sind es sich gewohnt oder besser gesagt es ist es selbstverständlich bei Alarm seine Prioritäten, seine Bedürfnisse zurück zu stellen. Leider geht der Trend eher in eine andere Richtung. Man denkt lieber zuerst an sich als an Andere oder für Andere. Versuchen wir dies wieder mehr „in“ zu machen. Diese Botschaft vermittelte Dominik Walliser in seiner Rede. Er möchte noch einmal erwähnen, welche grosse Aufgabe während des Grossanlasses Eurovisions Song Contest in Basel geleistet wird. Sicherheit hat Priorität und dies nicht nur am und um einen Grossanlass, sondern jederzeit. Auch für den Alltag und die Region und auch dort, dürfen wir auf eine gute, funktionierende Zusammenarbeit vertrauen. Es freut ihn, dass es der FVBB unter nicht einfachen Bedingungen möglich macht, dass der Ehrungsanlass dieses Jahr in Basel stattfindet. Er wünsche sich und ist auch überzeugt, dass man Lösungen für die Zukunft finden wird und dieser beliebte Anlass im Jahresprogramm bestehen bleiben kann.

Dominik Straumann bedankt sich bei Dominik Walliser und überreicht ihm ein Präsent.



Traktandum F Ehrungen und Abgabe von Auszeichnungen

Folgende Kommandanten und Stellvertreter dürfen für ihre geleistete Arbeit bei persönlicher Anwesenheit ein kulinarisches Geschenk mit persönlich graviertem Holzbrett entgegennehmen:

Grad	Name	Vorname	Feuerwehr	Kdt-Stv.	Kdt
Hptm	Kreienbühl	Beat	Roche	2013 - 2025	
Hptm	Michel	Roland	Allschwil		2012-2024
Oblt	Sutter	Peter	Delta	2016 - 2024	
Maj	Straumann	Dominik	Muttentz	2009 - 2010	2011-2024
Hptm	Walliser	Daniel	Duggingen	2009 - 2012	2013-2024

Antrag des Vorstandes auf Ehrenmitgliedschaft

Andreas Geu begann seine Laudatio mit dem Satz: „Ich habe die Ehre, im Namen des Vorstandes des FVBB zu euch zu sprechen, um eine ganz besondere Person aus dem Bereich Ausbildung zu verabschieden. Es ist ein Moment, der uns mit einem lachenden und einem weinenden Auge zurücklässt“. Nach beeindruckenden 16 Dienstjahren, davon sieben Jahre in verantwortungsvoller Position als Bereichsleiterin, hat sich Melanie Brack in den wohlverdienten «Feuerwehrruhestand» begeben. Allein seit dem Jahr 2010 als Mel in die Instruktion einstieg, hat sie rund 260 Instruktionstage. Dazu kommen noch mehr als 100 Sitzungen und hunderte von Stunden für das Überarbeiten von Ausbildungsunterlagen aufgeworfen – eine schier unglaubliche Zahl, die ihr Engagement eindrücklich belegt. Mit Mel verlieren wir mehr als nur eine Instruktorin. Wir verlieren unsere erste weibliche Instruktorin, die mit ihrer Kompetenz und ihrem Engagement Massstäbe gesetzt hat. Sie hat gezeigt, dass Geschlecht keine Rolle spielt, wenn es um Fachwissen, Führungsstärke und die Leidenschaft für die Feuerwehr geht. Als Bereichsleiterin hat sie ihren Verantwortungsbereich über viele Jahre mit Weitblick und Innovationsgeist geführt. Sie war nicht nur eine herausragende Ausbilderin und Führungspersönlichkeit. Mel ist auch ein Mensch, der das gesellige Miteinander im Korps stets gefördert hat. Im Namen aller Instruktoressen und des Vorstandes des FVBB wird ihr von Herzen für die unzähligen Stunden des Engagements, die wertvollen Beiträge und

die Freundschaft gedankt. Mit Leib und Seele für das Feuerwehrwesen hat sie sich eingesetzt, dafür gebührt ihr grösster Respekt und aufrichtige Anerkennung.

Der Vorstand beantragt die Ehrenmitgliedschaft für Melanie Brack. Diese wurde einstimmig genehmigt und mit einem kräftigen, herzlichen Applaus ihren Einsatz gewürdigt. Ihr wurde einen Blumenstrauß überreicht, sowie einen Beitrag an ihre gewünschte Armbanduhr.

Austritte Vorstand FVBB

Stefan Benes wurde aus seiner Funktion im Vorstand verabschiedet. Stefan wurde 2019 an der Delegiertenversammlung in Bubendorf als Ressortleiter Administration gewählt. Anfänglich führte er zusammen mit Sonja Furer die Geschäftsstelle. Anfangs 2020 arbeitete er Sabrina Hungerbühler als neue Geschäftsstellenleiterin ein. Dabei war sein Engagement und Weitblick für eine effiziente Führung stets ein grosses Anliegen. Zwei Jahre später übernahm er gemeinsam mit Daniel Spiess das Vize-Präsidium. In all diesen Jahren hat Stefan unsere Arbeit entscheidend mitgeprägt – stets zuverlässig, vorausschauend und mit einem feinen Gespür für das Wesentliche, insbesondere auch für die Versicherungssituation unseres Verbands. Seit knapp zwei Jahren ist Stefan auch Vater – eine neue, schöne und fordernde Aufgabe. Zwischen Familie, Beruf und der grossen Verantwortung als Kommandant Miliz Basel-Stadt musste er nun schweren Herzens sein Amt bei uns niederlegen – aus

einem Grund, den wir alle gut verstehen: Zeit. Stefan wurde gedankt, für seinen grossartigen Einsatz, seine Verlässlichkeit und seine ruhige, starke Art. Als Dank bekam Stefan einen Gutschein in einem Restaurant seiner Wahl.

Thomas Marcandi wurde 2017 als Vertreter der Jugendfeuerwehr Schweizermeisterschaften in Basel in den Vorstand gewählt. Nach Abschluss der Schweizermeisterschaften übernahm er an der Delegiertenversammlung 2019, das Ressort Projekte und Anlässe. Seit der letzten DV führte er Talina Zeugin in sein Ressort ein, welches zwischenzeitlich auf den Namen «Anlässe» umbenannt wurde. Heute übergibt Thomas offiziell sein Amt in voller Verantwortung an Talina Zeugin. Doch Thomas Engagement geht weit über die Arbeit im Vorstand hinaus. Nach 20 Jahren aktiver Tätigkeit als Instruktor trat er letztes Jahr in den Instruktoressen-Ruhestand. Viele Jahre war er auch als Bereichsmitarbeiter und als Offizier der Feuerwehr Allschwil tätig – immer mit dem Ziel, das Feuerwehrwesen zu stärken und voranzubringen. Thomas wurde gedankt für sein jahrelanges Engagement im Dienste des Feuerwehrwesens und insbesondere des Feuerwehrverbandes beider Basel.

Der Vorstand beantragt die Ehrenmitgliedschaft für Thomas Marcandi. Auch diese wurde einstimmig genehmigt und mit einem kräftigen Applaus seinen Einsatz gewürdigt. Ihm wurde der gewünschte traditionelle Guggel überreicht

Ansprache von Christian Pestalozzi, BGV

Der BGV liegt das Feuerwehrwesen am Herzen und somit vielen Dank für das grosse Engagement beim Mitwirken in der Ausbildung der AdF's, sowie auch für den Einsatz zum Schutz und der Sicherheit der Bevölkerung im Kanton Basel-Landschaft. Er schätze die Tätigkeit des Feuerwehrverbandes beider Basel, denn hier wird auch die Zusammengehörigkeit und die Kameradschaft gepflegt. Er freue sich auf wei-

tere gute Zusammenarbeit und allen weiterhin viel Freude bei der Feuerwehrtätigkeit.

Dominik Straumann bedankt sich bei Christian Pestalozzi für seine Worte mit einem Präsent.

Traktandum G) Behandlung von Anträgen Keine

Ansprache von Martin Karrer, SFV-Delegierter

Es freute ihn ausserordentlich als SFV Delegierter hier zu sein. Ein Heimspiel im schönen Leimental. Tiefster Respekt an euren unermüdbaren Einsatz, die vielen Stunden welche investiert werden und die Bevölkerung darf einfach darauf vertrauen, dass die Feuerwehr jederzeit zum Einsatz vor Ort ist. Somit grossen Dank euch allen für euer Engagement und wertvolle Tätigkeit. Im Juni findet die DV der SFV in Baden statt. Laurant Wehrli wird nach 20 Jahren aus dem Vorstand verabschiedet. Roland Farrer wird sich neu zur Wahl des Präsidenten zur Verfügung stellen. Ebenfalls ein Traktandum wird die Verabschiedung der neuen Statuten sein. Dank an Dominik Straumann und sein Team, sowie dem OK der Feuerwehr Ettingen für den gelungenen Anlass.

Dominik Straumann bedankt sich bei Martin Karrer für seine Worte und überreicht ihm ein Präsent.

Traktandum H) Verschiedenes

Folgende Termine werden bekannt gegeben:

- 05.06.25: Fachvortrag «Lernen von Einsatzerfahrungen» in Sissach
- 13.09.25: 15. Jugendfeuerwehrtag Binningen
- 19.09.25: 6. Ehrungsanlass in Basel
- 25.09.25: Workshop Technik in Reinach
- 13.11.25: Info-Anlass, Zeit und Ort folgen
- 25.04.26: 20. Delegiertenversammlung

Es gibt keine weiteren Fragen oder Anliegen, somit kommt der Präsident zum Schluss und dankt all seinen Mitarbeitern im Vorstand sowie der Geschäftsstelle. Sein Dank geht ebenfalls an:

- die beiden Gebäudeversicherungen Basel-Stadt und Baselland, allen voran Christian Pestalozzi und Veronika Röhltlisberger.
- den Leiter Rettung Basel-Stadt, Dominik Walliser, für die gute Zusammenarbeit und den Einsatz für das Feuerwehrwesen.
- das Feuerwehr-Inspektorat beider Basel, speziell an die Inspektoren, Werner Stampfli und Daniel Weisskopf, für die kollegiale und offene Zusammenarbeit.
- die Feuerwehr Ettingen, welche diese Veranstaltung hervorragend organisiert hat.
- alle Delegierten für das Erscheinen und die angenehme Zusammenarbeit im Verband.

Es ist nicht selbstverständlich und wir schätzen dies sehr. Wie in den vergangenen Jahren steht für alle im Ausgang ein Präsent der Basellandschaftlichen Gebäudeversicherung bereit. Nochmals herzlichen Dank dafür.

Dominik Straumann schliesst die 19. Delegiertenversammlung um 12.05 Uhr.

Für das Protokoll:

Feuerwehrverband beider Basel
Sabrina Hungerbühler
Geschäftsstelle



«Nicht der Schnellste gewinnt, sondern der, der nicht aufgibt.»

Mit Zuversicht und Kontinuität sind wir vor einem Jahr ins neue Verbandsjahr gestartet – erneut verstärkt durch ein neues Vorstandsmitglied. Die Finanzen entwickeln sich weiterhin im Rahmen des Finanzplans und bilden eine solide Grundlage für unsere Arbeit. Dennoch müssen wir nun eine Korrektur vornehmen, um dieses Ziel zu erreichen und für die Zukunft gewappnet zu sein.

Unser Ziel, unsere Dienstleistungen gezielt weiterzuentwickeln und den Verband personell so aufzustellen, dass wir flexibel und verlässlich auf neue Herausforderungen reagieren können, ist auf gutem Weg. Moderne Strukturen sowie eine klare Aufgabenverteilung auf mehrere Schultern werden gelebt. Sie tragen dazu bei, unsere Arbeit nachhaltig zu stärken und die Zusammenarbeit zwischen den Feuerwehren und unseren Partnern zu pflegen und weiter zu optimieren.

Dabei leitet uns ein einfacher, aber wichtiger Gedanke: Nicht der Schnellste gewinnt, sondern der, der nicht aufgibt. Schritt für Schritt wollen wir den Verband weiterentwickeln und bewahren – mit Ausdauer, Verlässlichkeit und im engen Austausch mit unseren Mitgliedern und Partnern.

Denn der Verband ist für seine Mitglieder da. Ihre Anliegen und Bedürfnisse stehen im Zentrum unseres Handelns. Der kontinuierliche Dialog mit allen Beteiligten bleibt deshalb für uns von entscheidender Bedeutung.

Feuerwehrverband beider Basel (FVBB)

Wir durften ein Verbandsjahr mit erfolgreichen, gut besuchten, lehrreichen, geselligen Anlässen von der Delegiertenversammlung in Ettingen, über die Fachvorträge in Muttenz und Sissach, Helmkurse und Technik Workshop so-

wie diverse Kurse in Reinach, bis zum Ehrungsanlass in Basel und dem Jugendfeuerwehrtag in Binningen durchführen. Besonders freut es mich, dass sich immer wieder engagierte Mitglieder des Feuerwehrverbandes beider Basel zur Mitarbeit in einem Organisationskomitee melden, zusammenschliessen und gemeinsam mit dem Vorstand und der Geschäftsstelle diese Anlässe zu gelungenen Ereignissen machen.

Vorstand

Im vergangenen Jahr traf sich der Vorstand des FVBB regelmässig zu Sitzungen, in denen sämtliche anstehenden Arbeiten und Geschäfte besprochen, bearbeitet und strategische Entscheidungen getroffen wurden. Das Ziel, die Aufgaben konsequent im Sinne der Mitglieder zu erfüllen, stand dabei stets im Vordergrund und wurde erfolgreich umgesetzt.

An der letzten Delegiertenversammlung in Ettingen wurde Christine Gerber neu in den Vorstand des Feuerwehrverbandes beider Basel als Ressortleiterin Jugendfeuerwehr gewählt. Sie hat sich rasch und mit viel Engagement in den Vorstand sowie in ihr Aufgabengebiet eingearbeitet. Es freut uns, dass wir sie für dieses Amt gewinnen konnten und damit der Jugendfeuerwehr beider Basel künftig noch mehr Gewicht verleihen. Christine Gerber hat bereits erste Änderungen umgesetzt, um die Jugendfeuerwehr für die Zukunft optimal aufzustellen.

Auch der Vorstand des Feuerwehrverbandes beider Basel befindet sich in einem stetigen Wandel. An der Delegiertenversammlung am Samstag, 25. April 2026 in Arlesheim, werden wir uns leider von einem Vorstandskollegen verabschieden müssen: Dominik Müller hat sich aus beruflichen, familiären und insbesondere zeitlichen Gründen für seinen Austritt entschieden. Wir danken Dominik herzlich für seinen Einsatz, seine Zeit und sein Engagement im Dienste des Feuerwehrwesens. Er wird für die Wahlen 2026 nicht mehr kandidieren.



Vereinskasse

Die Vereinsrechnung schloss im Jahr 2025 mit einem Gewinn von CHF 4'133.58 ab. Die Vereinskasse, exklusive der Jugendfeuerwehrekasse, verzeichnete einen Nettoertrag von CHF 2'508.07. Dennoch ist es erforderlich, das Berechnungsmodell der Mitgliederbeiträge ab 2027 anzupassen. Ziel ist es, Veränderungen besser auszugleichen und die Einnahmen zu stabilisieren. Weiterführende Informationen dazu finden sich im Bericht von Daniel Spiess, unserem Finanzchef.

Zudem werden wir im kommenden Jahr unseren Aufgaben- und Finanzplan detaillierter führen. Neu werden wir die Bereiche Ausbildung sowie Materialverkauf separat ausweisen.

Schweizerischer Feuerwehrverband (SFV)

Die Delegiertenversammlung fand am 21. Juni 2025 in Baden statt. Eine Delegation vom Feuerwehrverband beider Basel war vor Ort. Der Zentralvorstand des SFV setzt sich aktuell wie folgt zusammen:

- Roland Farrér, GR | Präsident
- Dominik Straumann | Vizepräsident
Vertreter Region MINOWE
- Didier Wicht | Vizepräsident
Vertreter Angehörige der Berufsfeuerwehren
- Federico Sala, TI
Vertreter der lateinsprachigen Instruktooren
- Lucien Cottier, VS
Vertreter Region Latin
- Martin Karrer
Vertreter Angehörige der Berufsfeuerwehren
- Marco Leu
Vertreter Region Zentralschweiz
(Rücktritt Herbst 2025)
- Marcel Kaufmann
Vertreter Region Zentralschweiz
- Bruno Schläpfer
Vertreter Region Ostschweiz

Der Schweizerische Feuerwehrverband (SFV) vertritt die Interessen der rund 79 000 Angehörigen des Feuerwesens in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein – sei es freiwillig, als Miliz oder professionell tätig. Er setzt sich dafür ein, Wissen und Erfahrung gesamtschweizerisch zu bündeln, den fachlichen Austausch zu fördern und die Feuerwehren in ihren Aufgaben bestmöglich zu unterstützen.

Zu den zentralen Aktivitäten des SFV gehören die Aus- und Weiterbildung durch ein vielfältiges Kursangebot, die Organisation von Tagungen sowie die fachtechnische Unterstützung für die Feuerwehren vor Ort. Der SFV betreibt das Swissfire Center Zofingen, bietet technische Auskünfte an, betreut die Versicherungsleistungen für Feuerwehrangehörige im Auftrag der FKS und veröffentlicht die Fachzeitschrift 118 swissfire.ch. Zudem engagiert sich der Verband aktiv für die Jugendfeuerwehr und fördert die Nachwuchsausbildung.

Schlusswort

Auch im Jahr 2025 konnte ich auf ein motiviertes, loyales und zuverlässiges Vorstandsteam zählen. An dieser Stelle danke ich meinen Vorstandskollegen herzlich für ihren Einsatz. Die vielen Aufgaben und Projekte, die erfolgreich umgesetzt wurden, waren nur durch das Engagement jedes Einzelnen möglich.

Ein besonderes Dankeschön gilt allen Feuerwehrangehörigen und ihren Familien. Wir wissen, dass sich Feuerwehrleute selbstlos in den Dienst der Allgemeinheit stellen und jederzeit bereit sind, das gewohnte Umfeld zu verlassen, um ihren Pflichten nachzukommen. Diese Bereitschaft, für das Wohl der Gemeinschaft zu handeln, ist nicht mehr selbstverständlich und verdient unseren Respekt.

Der Vorstand wird sich auch weiterhin mit voller Energie für das Feuerwesen einsetzen. Dazu braucht es eure Unterstützung und eine gute Zusammenarbeit mit allen Mitgliedern und Partnern.

Ein herzliches Dankeschön

- Allen Feuerwehrkameradinnen und -kameraden für ihren Einsatz
- Der Instruktoorenkameradin und -kameraden beider Basel für ihre Arbeit in der Ausbildung
- Allen Kommandanten und ihren Stellvertretern für ihren Einsatz zum Wohle der Gemeinschaft
- Allen politischen Behörden in den Kantonen und in den Gemeinden
- Herr Christian Pestalozzi, Vorsitzender der Geschäftsleitung a.i. der BGV
- Der Verwaltungskommission der BGV für die finanzielle Unterstützung
- Frau Dr. Veronika Röthlisberger, Direktion GVBS, für die Unterstützung
- Oberst Dominik Walliser, Kommandant Rettung Basel-Stadt, für sein Engagement
- Oberst Werner Stampfli, Feuerwehrinspektor BL und Oberstleutnant Daniel Weisskopf, Feuerwehrinspektor BS, für die kollegiale Zusammenarbeit und Unterstützung
- Urs Kummer und Markus Burger sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im ifa für die reibungslose Zusammenarbeit
- Meinen Vorstandskameraden, der Bereichsleiterin und -leitern und ihren Bereichsmitarbeitenden, der Geschäftsstelle für ihre Geduld und ihre unermüdliche Arbeit
- Allen, die sich für das Feuerwesen in irgendwelcher Form eingesetzt haben und weiterhin einsetzen werden.

„Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“

Feuerwehrverband beider Basel

Dominik Straumann
Der Präsident
Muttenz, im Februar 2026



Rückblick auf das Jahr 2025

PFAS ist nach wie vor in aller Munde und unzählige Experten äussern sich – auch zum Feuerwehreinsatz. Wir, die Feuerwehr werden da und dort als Verhaltensstörer im Sinne des Umweltschutzes bezeichnet – eine neue Herausforderung. Aber wir haben die Hausaufgaben gemacht. Die Feuerwehren in der Region Basel haben keine PFAS-haltigen Feuerlöschschaummittel mehr. Wir schützen die Umwelt durch unsere Tätigkeit fast täglich und wollen unseren Teil zu einer lebenswerten Umgebung beitragen. Die Feuerwehr aber als Störer und Umweltverschmutzer darzustellen ist völlig daneben. Vermehrt tauchen Ingenieurbüros auf den Einsatzstellen auf und nehmen Proben um dann eine allfällige, teure Sanierung begleiten zu können. Die einseitige Sicht auf PFAS greift zu wenig tief – Brandfälle sind immer umweltbelastend.

Einsätze

Auch 2025 rückten die Baselbieter und Basler Feuerwehren zu jeder Tages- und Nachtzeit aus. So beschäftigte die Feuerwehr neben all den kleinen Ereignissen auch spezielle Einsätze. So zum Beispiel der Brand eines Hafenkranes am 18.05.2025 in Basel oder das Sturmtief „Benjamin“ am 23. Oktober. Immer wieder kommt es, trotz viel passiver Sicherheit bei Fahrzeugen, zu schweren Verkehrsunfällen. Dies nicht nur auf Autobahnen, sondern eben auch auf Kantons- und Gemeindestrassen. Chemiehavarien in Form von Stoffaustritten kommen in unserer Region auch jährlich vor.

Beschaffungen und Feuerwehrlogistik

Es erfolgte im vergangenen Jahr die Ausschreibung der fünf Stützpunkt-Tanklöschfahrzeuge. Diese sind wie deren Vorgängermodelle „kampfwertgesteigert“ und haben 3'000 Liter Wasser, 400 Liter Schaummittelextrakt sowie weitere Einsatzmittel verlastet. Dazu konnte die BGV in einer gepoolten Beschaffung 5 subventionierte Tanklöschfahrzeuge für Ortsfeuerwehren ausschreiben. Im Weiteren hat die BGV 3 Leermulden für Stützpunkte, ein weiterer Grosslüfter für den Standort der Stützpunkt- und Regionalfeuerwehr Birs auf ihre Kosten beschafft. Gemeinsam mit der Gebäudeversicherung Zürich erfolgte die Ausschreibung der neuen Brandschutzbekleidung für alle AdF im Baselbiet.

Das Projekt Feuerwehr der Zukunft geht in BL weiter

Es geht jetzt aber nicht mehr darum das Projekt zu bekämpfen, sondern an den zwar bewährten aber eben nicht mehr überall richtigen Strukturen zu arbeiten. Steigende Fluktuation sowie Kosten für Personal, Material und Ausbildung betreffen in hohem Masse auch die Feuerwehr. Der Einsatz und damit die Finanzierung müssen auch künftig gesichert werden. Hier darf und soll auch über die gewachsenen Strukturen diskutiert werden. Zudem beschäftigt die Feuerwehr die steigende Komplexität der Einsätze und die damit verbundenen hohen Anforderungen an die Feuerwehrleute. Einsatzerfahrung kann nicht vollumfänglich mit Ausbildung kompensiert werden. Das „à jour halten“ der rund 2300 Feuerwehrleute im Kanton fordert hohen organisatorischen und finanziellen Aufwand.

Bestände

In BL zählen wir 2'406 und in BS 461 Angehörige der Feuerwehr.

Inspektionen BL und BS 2025

Es wurden 13 Feuerwehren im Jahr 2025 inspiziert. Bewertung:

3 Feuerwehren	sehr gut
9 Feuerwehren	gut
1 Feuerwehr	genügend
0 Feuerwehren	ungenügend

Im Inspektionsbericht wird jeweils aufgezeigt, wo Schwachpunkte festgestellt wurden bzw. wo noch nachgebessert werden muss.

Inspektionen BL und BS 2026

Folgende 8 Feuerwehren werden im Jahr 2026 inspiziert:

Orts- und Stützpunktfeuerwehren BL

- Binningen
- Brislach
- Liesberg
- Liestal (Stützpunktaufgaben)
- Muttenz (Stützpunktaufgaben)
- Sissach (Stützpunktaufgaben)

Verbundfeuerwehren BL

- Verbund Allschwil-Schönenbuch

Betriebsfeuerwehren BL

Keine

Feuerwehren BS

- Betriebsfeuerwehr Brenntag AG

Beiträge

Beiträge an die Jugendfeuerwehr

Die Bekleidung der Jugendfeuerwehren wird via Feuerwehr-Logistikzentrum BL an die Angehörigen aller Jugendfeuerwehren abgegeben. Sie wird vollumfänglich durch die Basellandschaftliche Gebäudeversicherung für BL bzw. durch die Rettung Basel-Stadt für BS finanziert

Beiträge

Im Jahr 2025 wurden durch die Basellandschaftlichen Gebäudeversicherung über CHF 210'883.– an Wasserversorgungsanlagen (vorab Hydranten) ausbezahlt. An Feuerwehrfahrzeuge der Gemeinden und Betriebe leistete die BGV Beiträge von insgesamt CHF 628'637.–. Für ordentliche Beiträge, Geräte und Ausrüstungsmittel hat die BGV über CHF 2'714'361.– ausgegeben.

Im Weiteren finanzieren die Basellandschaftliche Gebäudeversicherung und die Rettung Basel-Stadt, neben dem Feuerwehr-Inspektorat beider Basel, alle kantonalen Ausbildungskurse und leisten Beiträge an Institutionen und Verbände (z.B. FKS und FVBB).



Mannschaftsbestand

Übersicht der letzten Jahre:

Jahr	Männer	Frauen	Total AdF im Kanton BL
2025	2'045	361	2'406
2024	2'037	347	2'384
2023	2'029	345	2'374
2022	1'883	293	2'176
2021	1'943	273	2'216
2020	1'962	244	2'206
2019	1'970	280	2'250
2018	1'987	267	2'254
2017	2'034	266	2'300
2016	2'111	291	2'402
2015	2'104	298	2'402
2014	2'179	296	2'475
2013	2'211	269	2'480
2012	2'347	291	2'638
2011	2'354	287	2'641
2010	2'509	297	2'806
2009	2'598	281	2'879
2008	2'575	299	2'874
2007	2'587	276	2'863
2006	2'603	256	2'859

Jahr	Männer	Frauen	Total AdF im Kanton BS
2025	403	58	461
2024	413	57	470
2023	422	59	481
2022	415	49	464
2021	409	49	458
2020	408	48	456
2019	384	39	423
2018	399	38	437
2017	369	25	394
2016	419	38	457
2015	441	39	480
2014	442	41	483
2013	447	38	485
2012	447	43	490
2011	469	43	512
2010	436	40	476
2009	442	34	476
2008	437	37	474
2007	418	37	455
2006	473	36	509

Anzahl Feuerwehren per 31.12.2025

	BL	BS
Berufsfeuerwehren		3
Orts- und Verbundsfeuerwehren	37	
Milizfeuerwehren		1
Betriebsfeuerwehren	9	2
Total	46	6
Jugendfeuerwehren	14	1

Kommandantenwechsel BL 2025/2026

Feuerwehr	alt	neu
Bölichen	Hachen Daniel	Hirschi Pascal
Farnsburg	Jenny Marco	Spinnler Nico
Laufen	Burger Markus	Forster Martin
Liesberg	Schweizer Silvan	Flück Sascha
Wenslingen/Oltingen	Steiner Florian	Gysin Jannik

Kommandantenwechsel BS 2025/2026

Feuerwehr	alt	neu
KP Riehen-Bettingen	Raas Daniel a.i.	Trachsler Cyrille a.i.

Die 5 grössten Brandschäden Basel-Landschaft /Basel-Stadt im 2025

Datum	Ort	Objekt/Zweckbestimmung
09.01.2025	Allschwil	Industriegebäude
01.04.2025	Laufen	Wohn- und Geschäftshaus
11.04.2025	Sissach	Gewerbegebäude
25.04.2025	Hölstein	Wohn- und Fabrikationsgebäude
19.06.2025	Langenbruck	Wohnhaus
08.04.2025	Riehen	Wohngebäude (EFH)
29.05.2025	Basel	Wohngebäude (Hochhaus)
22.08.2025	Basel	Einkaufscenter
20.10.2025	Basel	Wohngebäude (MFH)
17.12.2025	Basel	Wohnhaus (mit Läden und Büros)



Einsatzstatistik der Feuerwehren Kanton BL 2025

Mannschaftsbestand

	Mann	Frau	Total
Offiziere	348	15	
Höhere Unteroffiziere (Adj/Fw/Four)	96	25	
Unteroffiziere	621	88	
Gefreite	254	56	
Soldaten	706	177	
Total	2'045	361	2'406

Einsätze

	Anzahl Einsätze
1. Brandbekämpfung <ul style="list-style-type: none"> Gebäudebrände Gebäudebrände via Brandmeldeanlage Wald- und Flurbrände Fahrzeugbrände andere Brände 	523
2. Elementarereignisse <ul style="list-style-type: none"> Einsätze, bei der die Feuerwehr Elementarschäden verhindert oder eindämmt 	390
3. Strassenrettung	23
4. Technische Hilfeleistung /Pioniereinsatz Einsätze aller Art, die das Eingreifen der Feuerwehren mit technischen Hilfsmitteln erfordern, wie z.B.: <ul style="list-style-type: none"> Lifteinsatz Fahrzeugbergung Menschen und Tiere befreien (ohne Strassenrettung) 	764
5. Oelwehr Einsätze, bei der die Feuerwehr in der Regel Oel und/oder Benzin bindet, aufnimmt und der Entsorgung zuführt	265
6. Chemiewehr	228
7. Strahlenwehr	1
8. Einsatz auf Bahnanlagen	225
9. BMA unechte Alarme	1'055
10. Diverse Einsätze	629

Dienstleistungen

11. Keine alarmmässigen Einsätze Keine alarmmässigen Einsätze sind im Voraus geplante Einsätze, z.B.: <ul style="list-style-type: none"> Verkehrsregelungen 	84
Total Einsätze	4'187

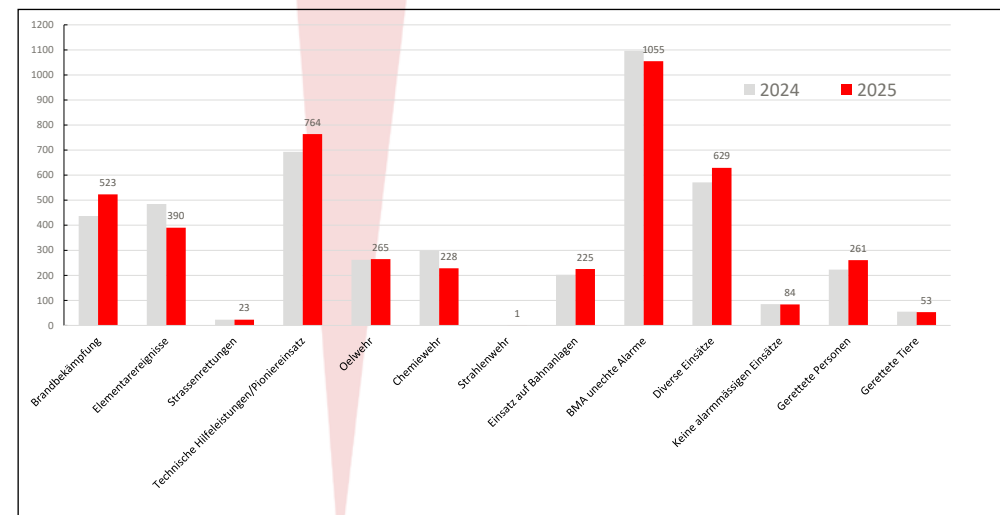
Rettungen

12. Gerettete Personen Gerettete Personen sind die Personen, die sich aus einer Notlage nicht selber befreien konnten. Nicht darunter fallen demnach z.B. Evakuierte und Personen, die im Sinne der Transportunterstützung für die Sanität geborgen wurden.	261
13. Gerettete Tiere	53

Einsätze BL 2025

Die von den Feuerwehren erstellten Einsatzstatistiken ergeben folgende Informationen:

Total ausgerückt: 4'187 (Vorjahr 4'153 = Plus 34)



Einsatzstatistik der Feuerwehren Kanton BS 2025

Mannschaftsbestand

	Mann	Frau	Total
Offiziere	77	1	
Höhere Unteroffiziere (Adj/Fw/Four)	6	2	
Unteroffiziere	108	17	
Gefreite	73	7	
Soldaten	139	31	
Total	403	58	461

Einsätze

	Anzahl Einsätze
1. Brandbekämpfung <ul style="list-style-type: none"> Gebäudebrände Gebäudebrände via Brandmeldeanlage Wald- und Flurbrände Fahrzeugbrände andere Brände 	506
2. Elementarereignisse <ul style="list-style-type: none"> Einsätze, bei der die Feuerwehr Elementarschäden verhindert oder eindämmt 	78
3. Strassenrettung	8
4. Technische Hilfeleistung /Pioniereinsatz Einsätze aller Art, die das Eingreifen der Feuerwehren mit technischen Hilfsmitteln erfordern, wie z.B.: <ul style="list-style-type: none"> Lifteinsatz Fahrzeugbergung Menschen und Tiere befreien (ohne Strassenrettung) 	1'596
5. Oelwehr Einsätze, bei der die Feuerwehr in der Regel Oel und/oder Benzin bindet, aufnimmt und der Entsorgung zuführt	169
6. Chemiewehr	260
7. Strahlenwehr	0
8. Einsatz auf Bahnanlagen	2
9. BMA unechte Alarme	2'427
10. Diverse Einsätze	896

Dienstleistungen

11. Keine alarmmässigen Einsätze Keine alarmmässigen Einsätze sind im Voraus geplante Einsätze, z.B.: <ul style="list-style-type: none"> Verkehrsregelungen 	66
Total Einsätze	6'008

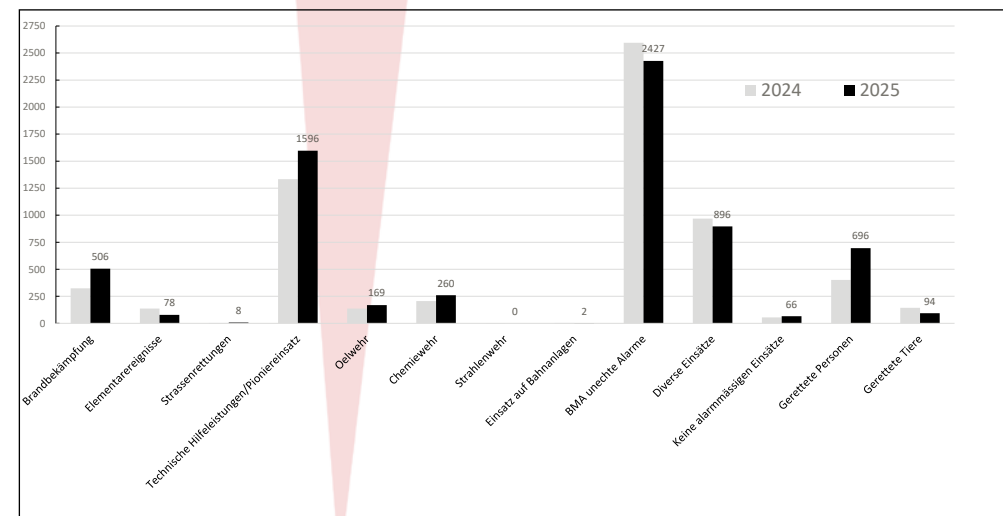
Rettungen

12. Gerettete Personen Gerettete Personen sind die Personen, die sich aus einer Notlage nicht selber befreien konnten. Nicht darunter fallen demnach z.B. Evakuierte und Personen, die im Sinne der Transportunterstützung für die Sanität geborgen wurden.	696
13. Gerettete Tiere	94

Einsätze BS 2025

Die von den Feuerwehren erstellten Einsatzstatistiken ergeben folgende Informationen:

Total ausgerückt: 6'008 (Vorjahr 5'762 = Plus 246)



Feuerwehrverbände und Fusionen in BL per 31.12.2025

Folgende Verbände sind vertraglich geregelt

• Rünenberg/Kilchberg/ Zeglingen/Wisen (SO)	01.01.1996	• Gelterkinden/Tecknau/Rickenbach	01.01.2011
• Wenslingen/Oltingen	01.01.1997	• Buckten/Känerkinden/Läufelfingen/ Rümlingen/Häfelfingen/Wittinsburg	01.01.2011
• Titterten/Arboldswil	01.01.1998	• Waldenburg/Oberdorf/Liedertswil	01.01.2013
• Sissach/Zunzgen/ltingen/Nusshof	01.01.1999	• Allschwil/Schönenbuch	01.01.2017
• Thürnen/Diepfingen/Böckten	01.01.1999	• Liestal/Lupsingen/Seltisberg/ Arisdorf/Hersberg/Büren (SO)	01.01.2019
• Frenkendorf/Füllinsdorf	01.01.2000	• Reinach/Aesch/Pfeffingen/Grellingen Arlenheim/Duggingen	01.01.2025
• Laufen/Wahlen/Röschenz/ Dittingen/Blauen/Zwingen/ Roggenburg/Nenzlingen	01.01.2000		
• Buus/Maisprach	01.01.2001		
• Ormalingen/Anwil/ Hemmiken/Rothenfluh	01.01.2001		
• Reigoldswil/Lauwil	01.01.2002		
• Hölstein/Lampenbergl/ Niederdorf/Bennwil	01.01.2003		
• Diegten/Eptingen/Tenniken	01.01.2005		
• Aesch/Pfeffingen/Grellingen	01.11.2008		
• Bubendorf/Ramlinsburg/Ziefen	01.01.2010		

BL Gemeinden in ausserkantonalen Verbunds-FW

• Augst/Giebenach/Kaiseraugst (AG)	01.01.1999
• Burg i. Leimental/Metzerlen-Mariastein/ Rodersdorf (SO)	01.01.2018



Aus- und Weiterbildung

Rückblick

Die bikantonale Feuerwehr-Ausbildung verlief im Berichtsjahr sehr erfolgreich. Besonders hervorzuheben ist die Durchführung des Kurses Offizier II in Reinach BL. Dieser wird nun jedes Jahr für 32 Teilnehmende angeboten. Auch der Weiterbildungskurs für Einsatzleitende ist erfolgreich am neuen Standort in Muttenz gestartet.

Bei der Feuerwehrkoordination Schweiz FKS sind seit 2025 neu die Handbücher Spezialwissen „Alternative Antriebe und Speicherquellen“ sowie „Vegetationsbrände“ online verfügbar. Diese dienen als Nachschlagewerke und werden auszugswise auch in unseren Kursen eingebaut.

Zahlen

Anzahl Kursteilnehmende in der bikantonalen Ausbildung im 2025:

• Beförderungskurse	436
• Fachausbildungen, inkl. UVA	566
• Modulausbildungen	451
• Wiederholungs-/Weiterbildungskurse	783
Total Kursteilnehmer	2'236

Hochgerechnet ergibt das ein Total von 3'709 Kursteilnehmertagen (Kursteilnehmende multipliziert mit der Anzahl Kurstage).



Instruktoren

Durchschnittlich rund 17 Dienstage leisteten die 43 Angehörigen des Instruktorcorps beider Basel im Berichtsjahr. Dies alles neben dem herkömmlichen Engagement als Miliz- oder Berufsfeuerwehrlaute.

Der Ausbildungsrapport fand am 21. November 2025 im Pantheon Muttenz statt. Eine neue Instruktorin und fünf neue Instruktorinnen - Cyrill Brügger, Muttenz; Rolf Degen, Hölstein; Sven Gaugler, Liestal; Eveline Lenherr, Reigoldswil; George Oberli, Riehen sowie Stefan Salathe, Seltisberg - konnten durch die anwesenden Regierungsräte Dr. Stephanie Eymann und Dr. Anton Lauber zum Hptm der Instruktion brevetiert werden. Martin Forster, Zwingen wurde auf Grund seiner Beförderung zum Kommandanten der Stützpunktfeuerwehr Laufental ebenfalls zum Major der Instruktion befördert.

Nach 13 Dienstjahren verabschiedet wurde Hptm Reto Wunderskirchner. In dieser Zeit hat er insbesondere Einsätze als Klassenlehrer und Kurskommandant in den Basiswissen- sowie Gruppenführerkursen geleistet. Ebenfalls Instruierte er einige Jahre als Klassenlehrer im PbU Basis und PbU Führung.

Wir bedanken uns an dieser Stelle bei WUKI für seinen Einsatz zu Gunsten der bikantonalen Feuerwehr-Ausbildung und wünschen ihm für seine private und berufliche Zukunft alles Gute.

Ausblick

Im Bereich Module dezentral wird neu das Abendmodul „Vegetationsbrand“ angeboten. Dabei liegt der Fokus klar auf den in unseren Breitengraden vorkommenden Ereignissen und der praktischen Bekämpfung dieser Brände. In der Anwendung kommt das kantonal in Laufen und Sissach vorgehaltene Vegetationsbrandmaterial zum Einsatz.

Bericht des Feuerwehr-Inspektorates beider Basel

Schlusswort

Herzlichen Dank an alle Feuerwehrleute für ihren Einsatz und ihr Engagement zu Gunsten der Bevölkerung beider Kantone. Dank gebührt auch aber auch allen Partnerinnen und Partnern sowie den Arbeitgebern der Milizfeuerwehrleute.

Dank

Wir danken:

- der Regierungsrätin, Dr. Stephanie Eymann (BS) und dem Regierungsrat, Dr. Anton Lauber (BL)
- der Basellandschaftlichen Gebäudeversicherung, Christian Pestalozzi, Vorsitzender der Geschäftsleitung a.i. und Simon Hürlimann neuer Vorsitzender der Geschäftsleitung der BGV sowie Silvan Koch, Stellvertretender Vorsitzender der Geschäftsleitung
- der Gebäudeversicherung Basel-Stadt, Frau Dr. Veronika Röthlisberger, Direktorin
- der Rettung Basel-Stadt, Oberst Dominik Walliser, Kommandant
- dem Feuerwehrverband beider Basel
- den Feuerwehr Instruktoern beider Basel
- den Feuerwehrinstanzen der Nachbarkantone und des angrenzenden Auslandes
- der Polizei Basel-Landschaft, der Kantonspolizei Basel-Stadt inklusive der Kantonalen Krisenorganisation
- dem Amt für Militär und Bevölkerungsschutz Basel-Landschaft
- den Rettungsdiensten (Rettungsdienste Nordwestschweiz, Sanitätät Basel und Rettungsdienst Kantonsspital Basel-Landschaft)

Feuerwehr-Inspektorat beider Basel

Werner Stampfli, Feuerwehr-Inspektor BL

Daniel Weisskopf, Feuerwehr-Inspektor BS



Das vergangene Ausbildungsjahr forderte erneut Flexibilität und Engagement von allen Beteiligten. Unser Ziel, die Ausbildung praxisnah und einsatzorientiert zu gestalten, stand dabei stets im Mittelpunkt. Wie in den vorangegangenen Jahren haben wir die Inhalte der Kurse überprüft und wo nötig an die aktuellen Gegebenheiten angepasst, um den Feuerwehren beider Basel das bestmögliche Rüstzeug mitzugeben.

Die Zusammenarbeit zwischen den Bereichen «Basis», «Führung», «Weiterbildungskurse» sowie «Entwicklung & Module» funktionierte reibungslos. Der stetige Austausch mit dem Feuerwehr-Inspektorat bildet dabei das fundamentale Gerüst unserer Arbeit.

An dieser Stelle danken wir dem Feuerwehr-Inspektorat beider Basel herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen, dass der Verband punktuell in der bikantonalen Feuerwehrausbildung mitarbeiten darf.

Sowohl der Wechsel des Einsatzleiter WBK von Pratteln nach Muttenz als auch die Neudurchführung des Offizierskurses 2 in Reinach waren ein voller Erfolg. Basierend auf den gewonnenen Erkenntnissen wurden für beide Kurse bereits erste Softanpassungen initialisiert, um die Qualität weiter zu steigern.

Ein besonderer Fokus lag im vergangenen Jahr auf der Vorbereitung des neuen Moduls

«Vegetationsbrand». Die Instruktoren haben die interne Schulung 2025 absolviert und sind bereit, das Modul ab sofort vor Ort durchzuführen.

Das Instruktorencorps beider Basel

Stand	01.01.2025	43
Austritte	31.12.2025	1
Neueintritte	01.01.2026	6
Stand	01.01.2026	48

Durchschnittliche Instruktionstage 17.0 (ohne Instruktoren WBK).

Aus zeitlichen Gründen verlässt Simon Kaiser den Bereich «Basis». Lieber Simon, für deinen wertvollen Einsatz zu Gunsten des Ressort Ausbildung danken wir dir bestens und freuen uns dich weiterhin als Instruktor zu haben. Gleichzeitig freuen wir uns, Markus Spiess als neuen Kollegen im Bereich «Basis» begrüßen zu dürfen und wünschen ihm einen guten Start.

Leider müssen wir uns auch in diesem Jahr von einem langjährigen und verdienten Mitglied unseres Corps verabschieden. Nach 13 Dienstjahren verlässt Hptm Reto Wunderskirchner das Instruktorencorps. Reto war über viele Jahre eine feste Stütze in unserer Ausbildungsorganisation, insbesondere im Bereich 1 (Basis) und später im Bereichspool. Wir haben ihn als hoch professionellen Instruktor kennengelernt, der sein Fachwissen mit grosser Kompetenz an die Kursteilnehmenden

weitergab. Neben seiner fachlichen Expertise schätzten wir Reto vor allem als Menschen. Seine humorvolle Art sorgte oft für die nötige Lockerheit im intensiven Ausbildungsalltag. Er war uns stets ein toller und umgänglicher Kamerad, auf den man sich verlassen konnte.

Lieber Reto, wir danken dir herzlich für deinen langjährigen Einsatz und das Herzblut, das du in die Feuerwehr-Ausbildung investiert hast. Für deine private und berufliche Zukunft wünschen wir dir nur das Beste.

Es freut uns sehr, dass wir per 01.01.2026 gleich 1 neue Instruktorin und 5 neue Instruktoren willkommen heissen dürfen. Cyrill Brügger, Rolf Degen, Sven Gaugler, Eveline Lenherr, George Oberli und Stefan Salathe, euch allen

wünschen wir einen guten Start und viel Erfolg und Freude.

Ausblick

Auch im Jahr 2026 werden wir uns intensiv mit der Weiterentwicklung unserer Lektionen und Modulen befassen. Der Fokus liegt weiterhin darauf, die Bedürfnisse der Feuerwehren zu erkennen und moderne Ausbildungsmethoden dort zu integrieren, wo sie einen echten Mehrwert bieten. Wir sind überzeugt, dass wir mit dem bestehenden Team und den nachrückenden Generationen bestens für die kommenden Herausforderungen aufgestellt sind.

Dank

Ein grosser Dank gebührt allen Instruktoren für ihren unermüdlichen Einsatz zu Gunsten der Sicherheit der Bevölkerung der Kantone Basel-Landschaft und Basel-Stadt. Mit einem Durchschnitt von 17 Instruktionstagen leisteten die Instruktoren im vergangenen Jahr wiederum einen ausserordentlichen Beitrag.

Ebenso danke ich dem Feuerwehr-Inspektorat beider Basel für die konstruktive Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen.

Feuerwehrverband beider Basel

Andreas Geu
Leiter Ausbildung FVBB



Bereich «Basis»

Ueli Roth (Ltg)
Remo Kämpfer (Stv.)
Simon Kaiser bis Ende 2026
Markus Spiess ab 2027

Basiswissen
Technische Hilfeleistung
Gruppenführer
Brandstellenausbildung

Bereich «Führung»

Christian Wyss (Ltg)
Benjamin Schmid (Stv.)
Philipp Binggeli bis Ende 2026

Wachtmeisterkurs
Offizier I
Offizier II

Bereich «Entwicklung & Module»

Marc Knöri (Ltg)
Michel Müller (Stv.)
Andreas Gerber

WBK Gruppenführer
WBK Wachtmeister
WBK Offizier
WBK Instruktoren
Training Instruktoren

Bereich «Entwicklung & Module»

Andi Geu (Ltg)
Stephan Volery (Stv.)
Martin Forster
* Andreas Gerber

Module / Entwicklung
Einsatzleiter WBK
JFW Leiter WBK
Materialdienst *
Führungsassistent *
FVBB-Kurse *

Das Jahr 2025 war für das Ressort Anlässe geprägt von fachlicher Tiefe, kameradschaftlichem Austausch und spannenden Begegnungen. Insgesamt konnten sieben vielfältige Anlässe erfolgreich geplant, organisiert und durchgeführt werden, welche sowohl der Weiterbildung wie auch der Pflege des Verbandslebens dienen.

Fachvortrag: Brandschutz, FHNW

Den Auftakt bildete der Fachvortrag zum Thema Brandschutz vom 27. Februar 2025 an der FHNW in Muttenz. Die Referenten Marc Weisskopf, Sascha Kaiser, Marcus Sack und Andreas Geu vermittelten fundierte Einblicke in moderne Brandschutzkonzepte. Besonders eindrücklich war die Vorstellung des komplexen Brandschutzkonzepts des FHNW-Gebäudes selbst. Die Teilnehmenden erhielten einen umfassenden Überblick – von Grundlagen der Baustoffe und Baukunde über Brandmeldeanlagen bis hin zu Rauchfreihaltungskonzepten mittels Rauchschutzdruckanlagen (RDA) und Spül-lüftungsanlagen (SLA).

Delegiertenversammlung in Ettingen

Am 3. Mai 2025 fand die 19. Delegiertenversammlung statt, organisiert durch die Feuerwehr Ettingen. Bei sonnigem Wetter stand neben den statutarischen Geschäften auch ein personeller Wandel im Fokus. Christine Gerber wurde zur neuen Ressortleiterin Jugendfeuerwehr gewählt. Gleichzeitig wurde Thomas Marcandi als langjähriger Ressortleiter Anlässe mit Dank und Anerkennung verabschiedet.

Fachvortrag: Lernen aus Einsatzerfahrung

Ein weiterer fachlicher Höhepunkt war der Fachvortrag „Lernen aus Einsatzerfahrung“ vom 5. Juni 2025 im Magazin der Stützpunktfeuerwehr Sissach. Dennis Kuhn und Jürgen Buil zeigten eindrücklich auf, wie rasch Orientierung in verrauchten Gebäuden verloren gehen kann und welche tödlichen Risiken bauliche Besonderheiten bergen. Ergänzend beleuchtete Gilbert Schneider die Problematik von Statik und Einsturzgefahren sowie die Ausbreitungsrisiken auf Nachbarobjekte. Andreas Gerber rundete den Anlass mit praxisnahen Ausführungen zu Einstellhallenbränden und der Bedeutung neuer Einsatzkonzepte, insbesondere der gestreckten Leitung, ab.

Ehrenmitglieder-Event

Der Ehrenmitglieder-Event vom 23. August 2025 führte in kleiner, persönlicher Runde zum Lösch- und Rettungszug der SBB in Pratteln. Dankenswerterweise musste der Zug zu keinem Einsatz ausrücken, sodass eine ausführliche Besichtigung möglich war. Der Anlass, organisiert gemeinsam mit Roland Suter und seinem Team, klang bei einem Apéro sowie einem gemeinsamen Mittagessen im Restaurant Pantheon in Muttenz aus.

Ehrungsanlass in Basel

Am 19. September 2025 durften im Rahmen des 6. Ehrungsanlasses im Klybeck 610 in Basel-Stadt insgesamt 71 Personen geehrt werden. Bei herrlichem Herbstwetter bot die elegante Location den passenden Rahmen. Trotz der verkehrstechnischen Herausforderung der Feierabendstunden verlief die Anreise erfreulich reibungslos. Ein besonderer Dank gilt der BGV sowie dem St. Jakobs- und Winkelried-Fonds für die langjährige Unterstützung. Ebenso danken wir der Wyniger-Gruppe, insbesondere Raphael Wyniger, für die grosszügige Mitwirkung. Musikalisch begleitet wurde der Abend von der Band Senza nome mit Mauro Porta, welche mit Charme und Witz wesentlich zur gelungenen Atmosphäre beitrug.

Thema Ladungssicherung. Schliesslich wurden neue Fahrzeuge vorgestellt, darunter ein Grosslüfter und das Orts-TLF Laufen.

Info-Anlass in Pratteln

Den Abschluss bildete der Info-Anlass vom 13. November 2025 im Magazin der Feuerwehr Pratteln. Im Zentrum standen finanzielle Informationen, das Kursangebot 2026 mit neuen Formaten, die Vorstellung neuer Instruktoren sowie Ausblicke auf Events, ERFAs und Aktivitäten der Jugendfeuerwehr. Abgerundet wurde der Abend in gemütlicher Runde bei Wurst und Bier.

Dank

Insgesamt blickt das Ressort Anlässe auf gelungene, vielseitige und gut besuchte Events zurück. Ein herzlicher Dank gilt allen Mitwirkenden, Referenten, Organisatoren und Partnern für ihr Engagement und ihre Unterstützung.

Feuerwehrverband beider Basel

Talina Zeugin
Ressortleiterin Anlässe



Workshop Technik

Der Workshop Technik vom 26. September 2025 im Magazin der Stützpunkt- und Regionalfeuerwehr Birs in Reinach bestätigte einmal mehr seinen festen Platz im Jahresprogramm. Thematisiert wurden mögliche Leistungen im Bereich mobile Logistik, welche durch Juanita Vilaghy und ihr Team vorgestellt wurden. Weiter präsentierte Manuel Spinnler die neue Generation der Brandschutzbekleidung beider Basel und Markus Rudin hielt ein Fachreferat zum

Im Jahr 2025 hat sich das Ressort Technik mit folgenden Kernaufgaben befasst:

- Planung und Durchführung eines Pilotkurses Ausbildung zur sachkundigen Person für Prüfung und Wartung von tragbaren Feuerwehrlern
- Vorbereitung und Durchführung der regulären Ausbildungen, wie die Helmkurse und der Sachkundigenprüfer*in PSAgA
- Diverse technische Auskünfte (auf Anfrage) an Materialverantwortliche und Kommandos
- Mitarbeit in der Gruppe Materialkommission Projekt Logistica

Materialbeschaffung

Die Materialbeschaffung über den FVBB Shop wurde auch in diesem Jahr rege genutzt. Dienstleistungen, wie z.B. die jährliche Kalibrierung der MSA-Gaswarngeräte wurde von den Feuerwehren im Logistikzentrum BL rege in Anspruch genommen. Die im Jahr 2024 evaluierten neuen Sets im Bereich der Absturzsicherung erfreuen sich ebenfalls grosser Beliebtheit bei den Feuerwehren und wurden dementsprechend oft bestellt und ausgeliefert.

Kurse/Workshop

Im November führte das Ressort erfolgreich den Pilotkurs Ausbildung zur sachkundigen Person für Prüfung und Wartung von tragbaren Feuerwehrlern durch. Rund 13 AdF haben dabei theoretische und praktische Kenntnisse über die Instandhaltung, Wartung und Prüfung Feuerwehrlern erworben. Das Feedback seitens der Teilnehmer war durchwegs positiv. Ebenfalls konnte der Workshop Technik mit einer bunten Mischung an Themen erfolgreich durchgeführt werden. Die teilnehmenden AdF konnten sich über aktuelle Themen wie die neue Brandschutzbekleidung, neue Fahrzeuge und über die Thematik Ladungssicherung informieren. Zudem konnte der gegenseitige Austausch im Bereich der Materialverantwortlichen gefördert werden.



2026

Für das Jahr 2026 ist geplant, das Ausbildungsangebot seitens Technik weiter auszubauen. So soll mit dem Kurs «Anschlagmittelprüfer» und dem Kurs «Sachverständiger Elektrogeräteprüfung» zwei weitere neue Kurse im Bereich Technik angeboten werden. Bewährte Weiterbildungen, wie die «Helmkurse» sollen wiederum angeboten werden. Ein wichtiges persönliches Anliegen ist auch die Förderung des Austausches zwischen den Materialverantwortlichen. Hier sollen in Zusammenarbeit mit dem Bereich Feuerwehren im 2026 auch neue Formen des Austausch angeboten werden.

Dank

Ein besonderer Dank gilt allen, welche immer im Hintergrund mithelfen und mit viel persönlichem Engagement die Dienstleistungen des Ressorts erst möglich machen. Ebenfalls danken möchte ich dem Feuerwehr-Inspektorat beider Basel und besonders Manuel Spinner für die sehr gute Zusammenarbeit und die Unterstützung im Ressort Technik. Nicht zuletzt möchte ich auch dem Feuerwehrlogistikzentrum danken, für die tadellose Zusammenarbeit.

Feuerwehrverband beider Basel

Andreas Gerber
Leiter Ressort Technik



Das Jahr 2025 brachte im Ressort Feuerwehren einige Neuerungen und spannende Momente mit sich.

Delegiertenversammlung in Luzern

Gemeinsam mit einer Delegation des Feuerwehrverbands wurde die Delegiertenversammlung besucht. Der Anlass bot die Gelegenheit zu interessanten Bekanntschaften sowie zu wertvollen Gesprächen und fachlichem Austausch.

Delegiertenversammlung in Ettingen

Die Delegiertenversammlung des Feuerwehrverbands beider Basel fand in angenehmer Atmosphäre statt. Der gelungene Anlass ermöglichte Begegnungen mit bekannten Gesichtern und Gespräche über vergangene gemeinsame Aktivitäten.

ERFA Betriebsfeuerwehren im KSBL in Liestal

Zahlreiche Betriebsfeuerwehren berichteten über Einsätze. In anschliessenden Diskussionen wurden Einsatzverläufe analysiert und Herausforderungen thematisiert. Der Erfahrungsaustausch erwies sich als fachlich wertvoll und praxisnah.

ERFA Fourier in Pratteln

Im Restaurant Saline in Pratteln wurden Problemstellungen aus dem Bereich Fourier aufgenommen, um zukünftige ERFA-Treffen gezielt zu planen und konkrete Themen zu behandeln. Ziel ist es, Doppelspurigkeiten zwischen Ressorts zu vermeiden und den Austausch effizient zu gestalten.

Ehrenmitgliederevent

Eine Führung bei der SBB-Feuerwehr Intervention ermöglichte die Besichtigung eines Löschzugs. Der Anlass klang mit einem gemeinsamen Essen und gemütlichem Beisammensein aus und stärkte den kameradschaftlichen Zusammenhalt.

Ehrungsanlass in Basel

Der Anlass im KLYBECK 610 bot einen sehr unterhaltsamen Abend in passender Umgebung und würdigte engagierte Mitglieder in festlichem Rahmen.

Ausblick

Die Planung weiterer ERFA-Veranstaltungen wird fortgeführt. Ziel ist es, für die verschiedenen Ressorts gezielt Themen vorzubereiten, um konstruktive Gespräche zu ermöglichen und frühzeitig zu erkennen, wo in den Feuerwehren Herausforderungen bestehen und Unterstützungsbedarf vorhanden ist.

An der 18. Delegiertenversammlung vom 27. April 2024 wurde ich in den Vorstand als Leiter Ressort Feuerwehr gewählt. Ich habe mich leider aus beruflichen, familiären und insbesondere zeitlichen Gründen entschieden, aus dem Vorstand zurückzutreten. Ich danke allen Mitgliedern, Kolleginnen und Kollegen im Vorstand, der Geschäftsstelle sowie allen Partnern des Feuerwehrwesens herzlich für die gute Zusammenarbeit, die Unterstützung und das Vertrauen während meiner Amtszeit. Es war mir eine Ehre und Freude, Teil dieses engagierten Teams zu sein und gemeinsam zum Wohl des Feuerwehrwesens beizutragen.

Feuerwehrverband beider Basel

Dominik Müller
Leiter Ressort Feuerwehren

Fachvorträge 2025



<p>Brandschutz Präsentation: Marc Weisskopf Brandschutzreferent VKF Sascha Kaiser Fachperson Brandmeldeanlagen/Brandschutzfachmann VKF Roland Ciggoni Fachperson Brandmeldeanlagen Andres Gau Brandschutzfachmann CFP/LE Do. 27. Februar 2025, 19:00h, FHNW Muttenz</p>	
<p>Lernen von Einsatzzerfahrung Präsentation: Dennis Kuhn Dipl. Ing. (FH) HsR Technik, Hauptabteilung Prävention/Abteilung Gesundheitsdienst, Feuerwehr, Fallbeurteilung und Entern Jürgen Buij FV-Mitglied, Mitglied Arbeitsgruppe Realbrand im Arbeitskreis Ausbildung, Schulung und Einsatz (AKW), Mitglied Fachausbildung Ausbildung und Einsatz VdF NFV Gilbert Schneider Praxisorientierte Planung und Einsatz, stv. Kof. Betriebsfeuerwehr Justiz- und Sicherheitsdepartement des Kantons Basel-Stadt Andreas Gerber Leiter Einsatzreferat Feuerwehr Birs Do. 5. Juni 2025, 19:00h, FW-Magazin Sissach</p>	
<p>Workshop Technik (Div. Themen) Do. 26. September 2025, 19:00h, FW-Magazin Reinach</p>	

Anmeldungen direkt an geschaeftsstelle@fvbb.ch

Das Jahr 2025 stand für das Ressort Jugendfeuerwehr beider Basel ganz im Zeichen von Weiterbildung, Gemeinschaft und einem besonderen Jubiläum.

Workshop Jugendfeuerwehrleitende BL/BS

Am 10. Mai 2025 fand im Feuerwehrmagazin in Pratteln der Workshop für Jugendfeuerwehrleitende BL/BS statt. Insgesamt nahmen 32 Leitende teil. Der Workshop bot eine praxisnahe und vielseitige Weiterbildung. Der Workshop war geprägt von einem regen Erfahrungsaustausch, praxisorientierten Lektionen und wertvollen Diskussionen. Die positive Rückmeldung der Teilnehmenden zeigt, wie wichtig solche Weiterbildungsangebote für die Nachhaltigkeit unserer Jugendfeuerwehrarbeit sind.

15 Jahre Jugendfeuerwehr beider Basel – Jubiläums-Event

Ein Highlight war der Jubiläums-Event vom 23. August 2025 anlässlich 15 Jahre Jugendfeuerwehr beider Basel. Der Anlass fand im Gartenbad in Reinach statt. Rund 75 Jugendliche nahmen teil. Bei sonnigem Wetter und angenehmen Temperaturen genossen alle einen unbeschweren Nachmittag in kameradschaftlicher Atmosphäre. Das Rahmenprogramm umfasste unter anderem sportliche und spielerische Aktivitäten. Ein besonderes Angebot war der Posten „Rettungsschwimmer-Crashkurs“, bei dem die Jugendlichen wertvolle Grundlagen zur Wasserrettung kennenlernen und ausprobieren konnten. Zum Jubiläum wurden coole rote Sonnenbrillen mit dem Aufdruck „15 Jahre Jugendfeuerwehr beider Basel“ verteilt. Für die Teilnehmenden gab es ausserdem gratis Glacé und jede Jugendfeuerwehr erhielt ein hochwertiges Kubb-Set aus Holz, inklusive schön bedrucktem Stoffsacks und „Königs“.

15. Jugendfeuerwehrtag in Binningen

Am 13. September 2025 fand der Jugendfeuerwehrtag in Binningen statt. Rund 150

Jugendliche nahmen an diesem Grossanlass teil. Bei bestem Wetter konnten sie ihr Fachwissen und Können unter Beweis stellen. An vielfältigen und praxisnahen Posten wurden folgende Themen behandelt:

- Knotenkunde
- Rettungsdienst / Absturzsicherung
- Lüften
- Einsatz Brand
- Technische Hilfeleistung (Heben / Ziehen / Sichern)
- Motorspritze
- Personenrettung / Erste Hilfe
- Vegetationsbrand
- Führungsunterstützung / Funk
- Kleinlöschgeräte

Die Jugendlichen zeigten grosses Engagement, Teamgeist und ein beeindruckendes fachliches Niveau. Der Anlass bot nicht nur die Möglichkeit, Gelerntes anzuwenden und zu vertiefen, sondern stärkte auch die Kameradschaft über die einzelnen Jugendfeuerwehren hinaus.

Ressortleitung und Zusammenarbeit

Am 3. Mai 2025 wurde ich anlässlich der Delegiertenversammlung zur Ressortleiterin Jugendfeuerwehr gewählt. Nach meiner Wahl lag der erste Fokus auf der Organisation beziehungsweise der Unterstützungsplanung der bereits festgelegten Anlässe 2025. Ein weiterer wichtiger Schritt war das bewusste Abholen der Wünsche, Bedürfnisse, aber auch allfälliger Unstimmigkeiten der Jugendfeuerwehrleitenden gegenüber dem Feuerwehrverband beider Basel. Dabei stand der Aufbau einer offenen, transparenten und vertrauensvollen Kommunikation im Zentrum. Anlässlich der ERFA vom 5. November 2025 wurden diese Punkte offen angesprochen und erste konkrete Schritte geplant. Um künftig eine kontinuierliche Plattform für diesen Austausch zu bieten, werden neu zwei ERFAs pro Jahr durchgeführt.

Ausblick 2026

Das Jahr 2026 steht im Zeichen der Weiterentwicklung und der Stärkung der Gemeinschaft. Bereits am Abend vom 8. Mai 2026 ist ein Leiterevent geplant. Dieser Anlass soll den Austausch unter den Leitenden fördern, neue Impulse setzen und den Zusammenhalt weiter stärken. Ein weiteres Highlight wird der Jugendfeuerwehrtag vom 12. September 2026.

Dank

Wir dürfen auf ein erfolgreiches und ereignisreiches Jahr zurückblicken. Neben der fachlichen Weiterbildung unserer Leitenden stand insbesondere die Förderung der Jugendlichen im Mittelpunkt – sowohl im feuerwehrtechnischen Bereich als auch in ihrer persönlichen Entwicklung und im Teamgeist. Ein herzlicher Dank gilt allen Leitenden, Helfenden sowie Unterstützenden, die mit ihrem grossen Engagement diese wertvolle Arbeit ermöglichen. Gemeinsam gestalten wir die Zukunft unserer Jugendfeuerwehr.

Feuerwehrverband beider Basel

Christine Gerber
Ressortleiterin Jugendfeuerwehr



Die Geschäftsstelle ist für den kompletten Bereich der Administration verantwortlich und führt dies in enger Zusammenarbeit mit den jeweiligen Ressortverantwortlichen.

1. Halbjahr

Das Verbandsjahr begann mit einer Vielzahl von Aufgaben. Wie gewohnt, steht zu Beginn des Jahres der Abschluss der Buchhaltung mit dem Revisorentermin an. Das Erstellen des Jahresberichtes, die Vorbereitung für die Delegiertenversammlung im Frühling, sowie das Versenden der Rechnungen für die Jahresbeiträge sind Hauptaufgaben des ersten Quartals. Am Samstag, den 03. Mai 2025 fand die DV in Ettingen statt. Im Februar und Juni wurden jeweils spannende und informative Fachvorträge durchgeführt. Die Geschäftsstelle übernahm den gesamten administrativen Teil dieser Anlässe, einschliesslich der Protokollführung der Delegiertenversammlung und der Vorstandssitzungen, der Rechnungstellung sowie der Führung der Verbandskasse und der Jugendfeuerwehrrkasse.

2. Halbjahr

Im September ging es arbeitsintensiv weiter, da zwei grosse Anlässe auf dem Jahresprogramm standen: Der 6. Ehrungsanlass und der 15. Jugendfeuerwehrtag. Am Freitag, den 19. September 2025, konnten wir rund 200 Gäste in Basel willkommen heissen, darunter etwa 70 Feuerwehrfrauen und -männer, die wir an diesem Abend für ihre aktiven Feuerwehrdienstjahre ehrten. Die Tische neben der Bühne waren mit Diplomen, persönlich

gravierten Kugelschreibern, Sackmessern und den Feuerwehrverband beider Basel-Gürteln für die Ehrenden gedeckt. Der Saal war gut gefüllt. Bei zufriedener, geselliger Stimmung und gutem Essen genossen die Anwesenden den Abend. So konnten wir mit viel Freude den Ehrenden für 15 bis 40 Jahre aktiven Feuerwehrdienst gratulieren und ihnen einen würdigen Abend bieten.

Im 2025 konnte der FVBB diverse Kurse in Reinach organisieren und durchführen, auch diese wurden im administrativen Bereich von der Geschäftsstelle unterstützt. Ebenfalls der Materialverkauf über das Logistik-Zentrum BL, sowie die Bestellungen der attraktiv PSAgA-Sets. Mit dem Versand der Weihnachtskarte und dem Jahresabschluss der Buchhaltung ging das Verbandsjahr zu Ende.

Jugendfeuerwehr

Auch der 15. Jugendfeuerwehrtag, welcher am Samstag, 13. September 2025 in Binningen stattfand. Dieser Anlass wird mit der Korrespondenz für die Sponsoren sowie Rechnungstellung von der Geschäftsstelle unterstützt.

Feuerwehrverband beider Basel

Sabrina Hungerbühler
Leitung Geschäftsstelle



Feuerwehrverband beider Basel
Geschäftsstelle
CH-4410 Liestal

geschaeftsstelle@fvbb.ch
Tel. 061 551 75 76

Rückblick auf das Verbandsjahr

Ich befinde mich nun im dritten Amtsjahr als Vizepräsident und Leiter Finanzen im Vorstand des Feuerwehrverbandes beider Basel. Das vergangene Jahr war geprägt von erfolgreichen Beschaffungsprojekten und einer intensiven Vernetzung mit befreundeten Verbänden.

Gemeinsame Beschaffungen und Mehrwert

Ein zentraler Erfolg im Berichtszeitraum war die gemeinsame Beschaffung der Wärmebildkameras (Modell Seek). Durch die Bündelung der Interessen über den Verband konnten wir für die Feuerwehren beider Basel einen sehr attraktiven Preis erzielen. Zusätzlich wurde das über den Verband vertriebene Absturzschutzmaterial von zahlreichen Feuerwehren bezogen. Diese gemeinsamen Beschaffungen unterstreichen den Mehrwert unseres Verbandes: Wir erzielen Marktvorteile, die direkt den einzelnen Organisationen zugutekommen.

Verbandstätigkeiten und Repräsentation

Neben unseren Fixpunkten im Jahreskalender – der Delegiertenversammlung in Ettingen sowie dem Ehrungsanlass in Basel mit seinen Fachvorträgen – habe ich den Verband bei folgenden Anlässen vertreten:

22. Januar 2025: Teilnahme an der MINOWE-Sitzung in Baden. Hier wurden wichtige Themen zur Interessenvertretung gegenüber dem Schweizerischen Feuerwehrverband diskutiert.

21. März 2025: Besuch der Delegiertenversammlung des Feuerwehrverbandes Solothurn in Hofstetten-Flüh.

29. März 2025: Teilnahme an der Delegiertenversammlung Kanton Luzern in Knutwil/St. Erhard. Mit rund 500 Delegierten und Gästen sowie der feierlichen Vergabe der Veteranenauszeichnungen für 25 Dienstjahre bildete dieser Anlass einen beeindruckenden Höhepunkt im interkantonalen Austausch.

23. August 2025: Anlass für unsere Ehrenmitglieder. Wir besichtigten den Lösch- und Rettungszug am Standort Pratteln. Der Vormittag und das anschliessende gemeinsame Mittagessen boten einen würdigen Rahmen für den Austausch mit unseren geschätzten Veteranen.

Jugendfeuerwehr-Jubiläum: Am Nachmittag vom 23. August besuchte ich den Jubiläumsevent zum 15-jährigen Bestehen der Jugendfeuerwehr beider Basel in Reinach. Trotz der Hitze erlebten die Jugendlichen und das Leiterteam einen hervorragend organisierten Tag.

Sponsoring

Im Herbst 2025 konnte ein wichtiger Meilenstein in der Finanzplanung erreicht werden. Neben unseren traditionellen Sponsoren, der BGV, der Rettung Basel-Stadt sowie der Gebäudeversicherung Basel-Stadt, konnte der Sponsoringvertrag mit der Mineralquelle Eptinger um ein weiteres Jahr verlängert werden. Ich möchte zudem hier die Wyniger-Gruppe, für die grosszügige Unterstützung des Ehrungsanlasses erwähnen.



Sponsoring und Akquise

Unser Ziel ist es, die bestehenden Partner weiterhin von der Arbeit des Verbandes zu überzeugen und aktiv neue Sponsoren zu gewinnen, um die Belastung der Mitglieder stabil zu halten.

Ausblick und Finanzstrategie

Für das kommende Jahr liegt der Fokus auf der Sicherung der finanziellen Basis und der Modernisierung unserer Beitragsstruktur.

Aktuelle Einnahmen vom FVBB:

- Mitgliederbeiträge
- Beiträge BGV und GVBS
- Einnahmen über die Vereinbarung Ausbildung mit der BGV und Rettung Basel-Stadt
- Einnahmen durch Kurse FVBB, Materialverkauf sowie Sponsoring

Herausforderungen in Zukunft

- Verbände und somit Reduktion der Beiträge.

Neugestaltung der Jahresbeiträge

Der jüngste Zusammenschluss der Feuerwehr Birs hat deutlich aufgezeigt, dass unser aktuelles Beitragsmodell (Beitrag pro Feuerwehr basierend auf der Einwohnerzahl) für die Zukunft nicht mehr geeignet ist. Bereits bei früheren Fusionen – insbesondere im Laufental, in Homburg oder in der Region Liestal – hätte diese Problematik erkannt werden müssen. Zu diesem Zeitpunkt war sich der Vorstand dessen jedoch nicht bewusst.

Die Feuerwehr Birs zahlte vor dem Zusammenschluss der entsprechenden Gemeinden /Feuerwehren insgesamt Mitgliederbeiträge in Höhe von CHF 2'650.00. Nach der Fusion sank dieser Beitrag auf CHF 950.00, was zu einem Einnahmefall von CHF 1'700.00 führte – bei gleichbleibender Anzahl AdF. Die Einwohnerzahl konnte diesen Rückgang nicht auffangen.

Dasselbe Phänomen war bereits bei sämtlichen Verbänden zu beobachten: Die Mitglie-

derbeiträge der jeweiligen Verbände sanken. Mit der vorliegenden Änderung erfolgen grössere Anpassungen vorwiegend bei Verbänden; die Beiträge der übrigen Feuerwehren steigen nur leicht.

Der neue Verteilschlüssel

Um den Verband finanziell stabil für die Zukunft aufzustellen, werden wir der Delegiertenversammlung 2026 ein neues Berechnungsmodell zur Abstimmung vorlegen. Das neue Berechnungsmodell gilt für Orts-, Verbunds-, Stützpunkt- sowie Berufsfeuerwehren. Der zukünftige Jahresbeitrag basiert auf drei Faktoren:

- einem Grundbeitrag pro Organisation
- der Anzahl Gemeinden
- der Einwohnerzahl

Bei den Betriebsfeuerwehren wird der Beitrag pauschal um CHF 25.– erhöht. Für die übrigen Mitglieder bleibt der Tarif unverändert.

Alle Stimmberechtigten haben mit der Einladung den neuen Anhang 1 erhalten, der per 01.01.2027 in Kraft treten soll.

Durch diese Anpassung stellen wir sicher, dass die Einnahmen des Verbandes unabhängig von Strukturreformen in den Gemeinden stabil bleiben und wir unsere Dienstleistungen weiterhin in hoher Qualität anbieten können.

Ausblick

Ich freue mich auf die kommenden Aufgaben, die spannenden Anlässe in diesem Jahr und die weiterhin gute Zusammenarbeit innerhalb des Feuerwehrverbandes beider Basel.

Feuerwehrverband beider Basel

Daniel Spiess

Vizepräsident

Ressortleiter Finanzen / Sponsoring

Muttenz, 12. März 2026

Revisorenbericht

Die Eröffnungsbilanz per 01.01.2025 wurde auf Plausibilität geprüft und für richtig befunden.

Wir haben die per 31.12.2025 abgeschlossene Jahresrechnung des Feuerwehrverbandes beider Basel geprüft. Zusätzlich wurde die Jugendfeuerwehr-Kasse kontrolliert.

Die Bilanzen per 31.12.2025 und die Jahresrechnung per 2025 haben wir mit den Konten der Buchhaltung verglichen und vollständige Übereinstimmung festgestellt. Die ausgewiesenen Vermögenswerte sind uns durch Saldomeldungen und Depotauszüge belegt worden.

Die stichprobenweise Kontrolle von Buchungsbelegen gab uns die Überzeugung, dass die Buchhaltungen ordnungsgemäss und übersichtlich geführt werden. Sämtliche Auskünfte sind uns sofort und ausführlich erteilt und alle Unterlagen zur Einsicht vorgelegt worden.

Wir beantragen der Delegiertenversammlung, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen und dem Kassier Décharge zu erteilen.

Feuerwehr Verbund Wasserfallen	Tim Sprenger
Feuerwehr Region Gelterkinden	Laura Rentsch
Feuerwehr Ettingen	Jörg Nyffenegger

Rechnung

	Vereinskasse Betrieb/Verwaltung	Delegierten- versammlung	Ehrungs- anlass	Fach- vorträge	Jugend- feuerwehr
Einnahmen	157'557.84	2'377.00	28'885.00	900.00	13'648.30
Personalaufwand	33'083.24	1'150.00	2'565.00	702.15	2'932.15
Direkter Aufwand	83'332.67	5'639.75	22'767.30	374.30	4'443.02
Verwaltungsaufwand	28'683.45	3'019.63	5'388.91	505.37	4'647.62
Gewinn/Verlust	12'458.48	-7'432.38	-1'836.21	-681.82	1'625.51

Jahresabschluss im Vergleich

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
Vereinskasse Betrieb/Verwaltung	12'458.48	12'300.00	17'064.58
Delegiertenversammlung	-7'532.38	-9'600.00	-12'511.87
Ehrungsanlass	-1'836.21	-350.00	-1'947.06
Fachvorträge/Infoanlässe	-681.82	-2'350.00	-1'517.96
Jugendfeuerwehr	1'625.51	0	2'967.95
Saldo	4'133.58	0.00	4'055.64

Das Vereinsvermögen, inklusive der Jugendfeuerwehrekasse, stieg um CHF 4'133.58 und beträgt somit per 31.12.2025 CHF 127'374.20.

Die Jugendfeuerwehrekasse bleibt weiterhin zweckgebunden für die Jugendfeuerwehr. Die Kasse schloss im Jahr 2025 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1'625.51 ab. Das Kapital der Jugendfeuerwehrekasse beträgt per 31.12.2025 CHF 12'782.11

Die Vereinskasse, exklusive der Jugendfeuerwehrekasse, schloss im Jahr 2025 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 2'508.07 ab und wies somit gegenüber dem Budget 2025, das eine ausgeglichene Rechnung vorsah, eine Abweichung von CHF 2'508.07 auf.

Bilanz

Vermögensrechnung		Aktiven CHF	Passiven CHF
Umlaufvermögen			
1000	Kasse	544.05	
1005	Kasse JFW	100.00	
1010	PostFinance - FVBB Vereinskonto	13'242.66	
1020	BLKB Bankkonto - FVBB Vereinskonto	4'479.09	
1024	BLKB Bankkonto - Alt-Kdt	584.93	
1028	BLKB Bankkonto - Reservekonto	75'496.64	
1030	BLKB Bankkonto - JFW	12'442.10	
1090	Durchlaufkonto	0.00	
1095	Durchlaufkonto Saläre	0.00	
	Summe Debitoren	15'445.08	
1109	Delkredere	-1'545.00	
1300	Aktive Rechnungsabgrenzung	0.00	
Total Umlaufvermögen		120'513.95	
Vorräte			
1400	FW Dienstbüchlein	0.00	
1401	Güggel	0.00	
1402	Gürtel	6'545.00	
1403	Pins FVBB	315.25	
1404	Kugelschreiber	0.00	
1405	Sackmesser	0.00	
Total Vorräte		6'860.25	
Kurzfristiges Fremdkapital			
	Summe Kreditoren		823.15
2250	Verbindlichkeiten AHV/ALV/EO		1'345.15
2300	Passive Rechnungsabgrenzungen		0.00
2600	Rückstellungen		2'000.00
2850	Verbandsvermögen inkl. JFW		119'347.92
Jahresgewinn oder Jahresverlust			4'133.58
		127'374.20	127'374.20

Budget 2027

	Vereinskasse Betrieb/Verwaltung	Delegierten- versammlung	Ehrungs- anlass	Fach- vorträge	Jugend- feuerwehr
Einnahmen	144'300.00	3'750.00	32'500.00	1'500.00	17'500.00
Personalaufwand	47'000.00	2'500.00	3'500.00	1'750.00	4'250.00
Direkter Aufwand	49'250.00	7'650.00	24'900.00	1'250.00	5'500.00
Verwaltungsaufwand	26'900.00	6'600.00	6'100.00	1'150.00	4'750.00
Gewinn/Verlust	21'150.00	-13'000.00	-2'000.00	-2'650.00	3'000.00

Budget im Vergleich

	Budget 2027	Budget 2026	Budget 2025
Vereinskasse Betrieb/Verwaltung	21'150.00	18'650.00	12'300.00
Delegiertenversammlung	-13'000.00	-11'250.00	-9'600.00
Ehrungsanlass	-2'000.00	-2'500.00	-350.00
Fachvorträge/Infoanlässe	-2'650.00	-2'400.00	-2'350.00
Jugendfeuerwehr	2'500.00	2'500.00	---
Saldo exkl. JFW	3'500.00	2'500.00	0.00

Finanzplan 2026 - 2030

Finanzplan über die kommenden 5 Jahre	Kapital	Gewinn / Verlust exkl. JFW
Kapital per 31.12.2025 inkl. Rückstellungen	123'481.50	
Rückstellungen per 31.12.2024*	75'000.00	
Nettokapital per 1.1.2026	48'481'50	
Nettokapital per 1.1.2027	46'981.75	2'500.00
Nettokapital per 1.1.2028	50'981.50	3'500.00
Nettokapital per 1.1.2029	54'481.50	3'500.00
Nettokapital per 1.1.2030	57'981.75	3'500.00

* Beschluss der DV 2016 per 01.01.2017 als Rückstellung und Reserve

Abtretende Kommandanten und Stellvertreter per Ende 2025, welche in einer oder in beiden Chargen zusammen mindestens 10 Dienstjahre geleistet haben:

Grad	Name	Vorname	Feuerwehr	Kdt-Stv.	Kdt
Hptm	Burger	Markus	Laufental	2013 - 2017	2018 - 2025
Hptm	Hachen	Daniel	Bölichen		2015 - 2025
Hptm	Jenny	Marco	Farnsburg		2016 - 2025
Hptm	Schweizer	Silvan	Liesberg		2016 - 2025
Oblt	Weber	Marcel	Farnsburg	2016 - 2025	



Fachvorträge 2026



Leadership und Teamwork

Referent: Dr. Bernhard Heusler

Donnerstag, 05. März 2026, 19:00h

Ort: Kaserne Liestal



Führung, Verantwortung und Entscheidungen im Einsatz

**Referent: William Kloter,
Kantonspolizei Graubünden**

Donnerstag, 11. Juni 2026, 19:00h

Ort: FW-Magazin Hülften

Vortrag im Rest. Wilden Mann, Frenkendorf



Workshop Technik

Div. Themen

Donnerstag, 10. September 2026, 19:00h

Ort: FW-Magazin Reinach

Anmeldungen direkt an geschaeftsstelle@fvbb.ch

Die genaueren Angaben erfolgen in der Detailausschreibung.